

Pölingen.

Risfrath. 50-L

Kreis Solingen

R e g i s t e r
der
S t e r b e - U e f k u n d e n .

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während des Jahres eintausend achthundert und ~~nineteen~~ ^{nineteen} für die Bürgermeisterei Riekrath — bestimmt ist, und ~~is~~ ^{is} in Riekrath —

Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des Königlichen Commissariats zu Düsseldorf auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seitenzahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu Düsseldorf am 12^{ten} November 1870

Für den Landesverein Präsidenten
des Turnvereins Präsident

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Tod

H.

Bürgermeisterei

Rathaus-Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de - Jansen
 Schwedtke
 P. A. H.
 Hamm
 Kromen

Im Jahre tausend achthundert neun und sechzig den zweiten
 des Monats Januar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir P. A. H. Hamm, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus
 der Stadt Kromen, einziz —
— Jahre alt, Standes Ahnen —,
 wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Mann —
 der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmaloch, neun und
sechzig — Jahre alt,
 Standes Janzen, wohnhaft zu Langenfeld —
 welcher ein Hausfrau — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten — des Monats,
Jänner des Jahres tausend achthundert siebenzig —
Nachmittags zwölf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
Peter und Schwedtke, mittwoch von dem zu Langenfeld
gekommen Ahnen Janzen Kromen —
 geboren zu Giebelstadt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
fünf und sechzig — Jahre alt, Standes Janzen
 wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
sofort von dem zu Langenfeld umgebracht und
christianum Frieder Mittwoch nach zwei Uhr,
sterb.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem geschworenen Notar

Janzen —
Janzen

Tod

Nr. 2

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~nin und siebenzig~~ den ~~sechzehn~~
 des Monats ~~Januar~~ ~~—~~, vor mittags ~~zweiundzwanzig~~ Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Landesbeamter als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus
 der Jacob Stöveler, ein und vierzig
 Jahre alt, Standes ~~Kaufmann~~
 wohnhaft zu Rathaus, welcher ein ~~Kaufmann~~
 der Verstorbenen zu sein angab und der Antonius Krupp, mit
 und fünfzig ~~—~~ Jahre alt,
 Standes ~~Kaufmann~~, wohnhaft zu Rathaus
 welcher ein ~~Kaufmann~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechzehn~~ des Monats,
~~Januar~~ des Jahres tausend achthundert ~~nin und siebenzig~~
~~Morgens um~~ Uhr, zu Rathaus verstorben sei:

— So ist Jacob Stöveler
 geboren zu Rathaus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 auf ~~zweiund~~ Jahren, ~~Standes~~ Kaufmann,
 wohnhaft zu Rathaus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
~~zu~~ von den ~~beiden~~ Töchtern und der ~~zweiten~~ Ehe-
 linge ~~wohnden~~ gewohnten Tibilla Dicker

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Töchtern~~.

Lösung von zwei Rechten genehmigt.

Jacob Stöveler

Kind und Kind

Nr. 3

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~nin und siebenzig~~ den ~~fünfzehn~~
 des Monats ~~Dezember~~ ~~Januar~~ ~~—~~, mittags ~~zweiundzwanzig~~ Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath Landesbeamter als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus
 der Joseph Detzel, ~~fünfzig~~ ~~—~~
 Jahre alt, Standes ~~Kaufmann~~
 wohnhaft zu Reusrath, welcher ein ~~Kaufmann~~
 der Verstorbenen zu sein angab und der Christian Geiß, ~~fünfzig~~
~~und sechzig~~ ~~—~~ Jahre alt,
 Standes ~~Kaufmann~~, wohnhaft zu Reusrath
 welcher ein ~~Kaufmann~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechzehn~~ ~~Januar~~ des Monats,
~~Januar~~ des Jahres tausend achthundert ~~nin und siebenzig~~
~~Morgens um~~ ~~zweiundzwanzig~~ Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
 Christian Bremer, Witten von Düsseldorf
 Müller, geboren zu Kerpen, Regierungs-Bezirk Köln
~~fünfzig~~ ~~—~~ Jahre alt, Standes ~~Handelsmann~~,
 wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
~~Düsseldorf~~ von ~~der~~ zu Kerpen wohnbaren
 Detzel, dem Mann. ~~und~~ Nachweis
 nicht anzubringen zu können erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~mit den beiden Töchtern~~.

Lösung von zwei Rechten genehmigt.

Zotte Koest

Christian Geiß

Tod

der Löffelmann
 Bremer
 Willim
 Pfadler
 Müller.

Tod

Nr. 4

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Spindel
Adolph
Tilgens.
—

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den fünften des Monats Januar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Gustav Steffens, Sohn und Erbe des Gustav Steffens, Sohn und Erbe der Gustav Steffens, Sohn und Erbe — Jahre alt, Standes Habsar wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Dokumentar de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Proßbenderin und Erbe der Gustav Steffens, Sohn und Erbe — Jahre alt, Standes Kupfer, wohnhaft zu Gruitenbruch welcher ein Dokumentar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Morganzeit zwölf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
So ist Kind Adolph Tilgens geboren zu Köln, Regierungs-Bezirk Köln, ein Kind Jahr alt, Standes von Januar, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. ~~So ist von Sohn von Sohn zu Holzweiler von~~ Gustav Steffens und Louise Tilgens.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugwurten. Löffing war zweiseitig vorstellig.

Gustav Steffens
Theodor Proßbender.

Nr. 5

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

de Lindel
Clemens
Klemme
—

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den fünften des Monats Januar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Knecht, Sohn und Erbe der Gustav Steffens, Sohn und Erbe — Jahre alt, Standes Habsar wohnhaft zu Gruitenbruch, welcher ein Habsar de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Proßbenderin und Erbe der Gustav Steffens, Sohn und Erbe — Jahre alt, Standes Kupfer, wohnhaft zu Gruitenbruch welcher ein Habsar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Morganzeit sieben Uhr, zu Gruitenbruch verstorben sei:
So ist Kind Adolph Tilgens geboren zu Gruitenbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Ein Kind Jahr alt, Standes von Januar, wohnhaft zu Gruitenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. So ist von Sohn von Sohn zu Holzweiler von Gustav Steffens und Louise Tilgens.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugwurten. Löffing war zweiseitig vorstellig.

Heinrich Knecht
Theodor Proßbender.

Tod

Nr. 6.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den siebenzig
des Monats Januar, Vor mittags halb elf Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Knecht Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Robert Hartmann siebenzig

Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Voigtsbach, welcher ein Sohn
de ^r Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schumacher
zwei und fünfzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Voigtsbach
welcher ein Hausbauer de ^r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünftan des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
Achthundert fünfzig Uhr, zu Voigtsbach verstorben sei:

Robert Hartmann in vorstehender

geboren zu Rheurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Voigtsbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Sohn von Jan zu Voigtsbach verstorben
off. und Arbeiter Wilhelm Hart,
mann und Elisabeth geborene Stein.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Joseph Hartmann

Wilhelm Schumacher

Nr. 7.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den siebenzig
des Monats Januar, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Knecht Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Franz Hassen siebenzig

Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Mehlbrück, welcher ein Staatsarbeiter
de ^r Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Göddatz
zwei und fünfzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Mehlbrück
welcher ein Hausbauer de ^r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am achtan des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
Vor mittags zehn Uhr, zu Mehlbrück verstorben sei:

Agnes Kratz Witten von dem zu Mehlbrück war
gehoben Arbeiter Peter Pesch

geboren zu Dümmen, Regierungs-Bezirk Cöln,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Mehlbrück, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Sohn von Jan zu Voigtsbach verstorben
off. und Arbeiter Wilhelm Hart. und Staatsarbeiter
verstorben nicht angeben zu können er
klärte.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den Zeugen.

Joseph Hartmann

Wilhelm Göddatz

Tod ^{an} | Nr. 8

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Hamm Kreis Soest Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den vierzehnten
des Monats Januar — Uhr mittags zwölf — Uhr, erschien
vor mir Heinrich Neumath, Leinwandmaler als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rötha,
der Johann Spilmann geboren am zweyundzwanzig
Jahre alt, Standes Augenarzt
wohnhaft zu Rötha —, welcher ein Sohn ist Kind
der Verstorbenen zu sein angab und der Woffelin Oberberghausen
geboren am zweyundzwanzig Jahren als
Standes Augenarzt, wohnhaft zu Rötha
welcher ein Sohn ist Kind der Verstorbenen zu sein angab, und habe
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats
Januar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Morgens fünf Uhr zu Rötha verstorben sei:
Die Margaretha Löwenbach, geboren ist gest.
Löwenbach
geboren zu Betzdorf, Regierungs-Bezirk Coblenz
fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Augenarzt
wohnhaft zu Rötha, Regierungs-Bezirk Coblenz
von einem Kind wärtigen Alters war
derjenige, der sie vor

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Paul von Gersdorff Kommandant der
ersten Kompanie im Kürassier Regiment zu seiner
Lösung von seinen Diensten genehmigt.

Wilhelm Haenisch

J. L. Smith

Nr. 6

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei / Achenbach Kreis / Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den sechzehnten
des Monats Januar — Uhr mittags zwölf — Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kraatz, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Ritterville
der Kreis Jülich, zweiundvierzig —
Jahre alt, Standes Löffelholz —
wohnhaft zu Kierschofen —, welcher ein Verwirter
der Verstorbenen zu sein angab und der Alterschein Kierschofen, nämlic
h vierzig — Jahre alt,
Standes Kierschofen —, wohnhaft zu Sonnenallee —
welcher ein Verwirter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweifelhaftesten — des Monats,
Januar — des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig —
Aber falls zwölf Uhr, zu Kierschofen — verstorben sei:
Balthasar Schmitz Willmar seines Hauses der zu Sonnenallee verlebt
und gewohnt hat und Balthasar und Willmar sind beide Haushälter
geboren zu Neustadt —, Regierungs-Bezirk Lüftelholz —,
einfach und sechzig — Jahre alt, Standes Kierschofen —,
wohnhaft zu Kierschofen, Regierungs-Bezirk Lüftelholz —,
Vater von den zu Sonnenallee verlebten Ehe- und Akademie
Söhnen Maxmilian Schmitz und Stephan Ander.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. van der Linde Sonnenstein.*

Dekor Tafelw. 5
Wilhelm Krieger

H. C. Brewster

三

Nr. //

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Thalheimkreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

François
Friedrich
Wilhelm
Bonart

Im Jahre tausend achthundert einundsechzig — den fifzjosten —
des Monats Januar — Uhr mittags sechs — Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath Bürgermeister als Ridnath
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Gladbach
der Provinz Linz, acht und sechzig —
Jahre alt, Standes frei gelebt —,
wohhaft zu Gladbach —, welcher ein Springermeister —
de Verstorbenen zu sein angab und der Karl Herrmann, fifz und
sechzig — Jahre alt,
Standes frei gelebt —, wohhaft zu Gladbach —
welcher ein Häcker — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fifzjosten — des Monats,
Januar — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig —
Uhr zwölf — Uhr, zu Gladbach — verstorben sei:
Georg Neurath benannt genannt der zu Gladbach wohnen
den ganz blosen Willhelm Linz —
geboren zu Hart —, Regierungs-Bezirk Lippstadt —,
acht und sechzig — Jahre alt, Standes frei gelebt —.
wohhaft zu Gladbach —, Regierungs-Bezirk Lippstadt —,
Sohn von dem zu Hart wohnen Georg und
Agathe Willhelm Benaret und der ganz blosen
Anna Sophia Bürgfeld.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sonnenrothen.*

Lyon & Son

Dorel Gymnastics

J. C. G.

Nr. //

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Pithaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zwanzigsten
des Monats Januar, vor mittags einer Uhr, erschienen
vor mir seines Gewissenswurde, Siegessiegre als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kitzbühel im württembergischen
der mir vorher eine Befreiungsschrift überlassen zu haum
zehn Jahren Alter und Standes über das Alter der Mutter
wohnhafst zu Rottach eingetragen, welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der

fortwährend W^e 329 das Haupt-Krankenhaus der
Standes-Amtshauptmannschaft zu Wismar waren gebürtig am 12. November
welcher ein im Riepe Solingen ist de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Regierungsbereich Düsseldorf, des Monats,
24 Jahr alt des Jahres tausend achtundachtzig als Amtshauptmann
bei der 1. Kompanie das 8 Uhr, in Altenbergschen Jäger verstorben sei: Seine
Regiments-Nr. 57 gesandt und 2 Jahre und 11 Monate gedient
hat, ist am 14. Oktober 1870 in das Garnisons-Lazarett zu Hamm
geboren zu Hinsenommen werden, Regierungs-Bezirk sind dann am 31. Oktober
1870 Morgen 2 Uhr an den folgen Jahre alt, Standes verstorben, achtzig,
wohnhaft zu Hamm mit befreit, Regierungs-Bezirk wird Hamm am 31.
Oktober 1870 von Dr. Borchfeld Arzt. Kleistowski Leipziger und
jedoch beklagt Hamm am 31. Oktober 1870 (L.S.)
Königliche Polizei Lazarett Commission.
17 # 99 Preßler 17 Doktor - Gegeben 1. November am
29. December 1870 Königl. Provinzial Justiz-Amt f. Mqg.
Amts 7 und W^e 49. der Landespolizei 17 #

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterzeichnet von mir
dem Personenstands-Beamten Für wistige Aufsicht unter Gewährung der
Genehmigung deröffnung der Kasse am Sonntag, den 25. Februar 1897.

~~geschehener Vorlesung und Genehmigung sowie diese unterrichten von den~~
~~Personenstands-Beamten~~ Für vorläufige Aufsicht unter Gewährung
der Röffnung der Kündigung nur nach dem siebenzig. Jahr
nach dem

Tod

Nr. 12

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den vier und zwanzigsten des Monats Januar Uhr mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kaußl Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus der Christian Röttgen, achtundfünfzig Jahre alt, Standes Lehrer wohnhaft zu Voigtsbach, welcher ein Pfarrer de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Prings, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Voigtsbach welcher ein Kaufmann des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Mittag zehn Uhr, zu Voigtsbach verstorben sei:

Der Krm Friedrich Wilhelm Röttgen geboren zu Voigtsbach, Regierungs-Bezirk Lippstadt, ein Jahr Jahre alt, Standes jun. Geistlicher, wohnhaft zu Voigtsbach, Regierungs-Bezirk Lippstadt. So von Einer festkommuniziert und der zu Bergkader, wohnhaft zu Voigtsbach Christian Schlauff.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen.

Lößning und Röttgen genehmigt.

Christian Röttgen

Joseph Prings.

Tod

Nr. 13

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den vier und zwanzigsten des Monats Januar Uhr mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kaußl Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus der Heinrich Steinhausen, ein und siebenzig Jahre alt, Standes Lehrer wohnhaft zu Bergkader, welcher ein Pfarrer de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Deibel, acht und fünfzig Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Bergkader welcher ein Kaufmann des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Mittag zehn Uhr, zu Bergkader verstorben sei:

Joseph Steinhausen einzugsfrei geboren zu Bergkader, Regierungs-Bezirk Lippstadt, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Bergkader, Regierungs-Bezirk Lippstadt. So von Einer festkommuniziert und der zu Bergkader wohnhaft zu Voigtsbach Christian Schlauff.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen Lößning und Röttgen genehmigt.

Wilhelm Deibel

~~Tod~~ ~~am~~
~~unbeleblich geblieben~~
~~der Verfallenheit~~
Robert Dorn,
haus im
Wilhelmina
Hag.

Nr. 14

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert ein und sechzig den fünf und zwanzigsten des Monats Januar vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Franziska Schmitz als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Robert Dornhaus, vierzig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Sohn des verstorbenen Verstorbenen zu sein angab und der Carl Wörz, vierundvierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats, Januar des Jahres tausend achtundhundert ein und sechzig Abends sechs Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Die Wilhelmina Hag, geboren siebzig, geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem sogenannten unheiligen Geiste gestorben worden, welches labellösni.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen unten. Lesung vorlieben Wörth genehmigt.

Robert Dornhaus
Carl Wörz

~~Tod~~

de R. Rindel
Franziska
Schmitz

Nr. 15

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert ein und sechzig den acht und zwanzigsten des Monats Januar vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Franziska Schmitz als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Adam Schmitz, vierundvierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Döbel, vierundvierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten Januar des Jahres tausend achtundhundert ein und sechzig nachmittags um Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Die Franziska Schmitz, geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierundfünfzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von Adam Schmitz, Sohn des Verstorbenen und der zu Immigrath wohnende gernahelose Johanna Steinhoff.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen unten. Lesung vorlieben Wörth genehmigt.

Adam Schmitz
Carl Döbel

Tod

Nr. 16

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rixath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Ommen
Peter
Johann
Schreiner.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den zweiten
des Monats Februar, vor mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Georg Kettner Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rixath
der Freiheit Grengenberg, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes Bürgermeister,
wohnhaft zu Götsche, welcher ein Hausbauer
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedhof Wehrbach,
zwei und fünfzig Jahre alt,
Standes Bürgermeister, wohnhaft zu Götsche
welcher ein Hausbauer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten Februar des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig
Abends um Uhr, zu Götsche verstorben sei:
Karl Johann Schreiner, geboren zu Götsche
geboren zu Wierscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Bürgermeister,
wohnhaft zu Götsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Von von an zu Rixath verhant,
als Bürgermeister Schreiner und Bürgermeister
loren Maria Barbara Schumacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Georg Kettner
Friedrich Weisecker J. Lutz

Tod

Nr. 17

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rixath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Lind
Friedrich
Wilhelm
Leyhausen

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den zweiten
des Monats Februar, vor mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Georg Kettner Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rixath
der Friedhof Gut zwei und fünfzig
Jahre alt, Standes Bürgermeister,
wohnhaft zu Rixath, welcher ein Hausbauer
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Leyhausen, einf
und fünfzig Jahre alt,
Standes Bürgermeister, wohnhaft zu Rixath
welcher ein Hausbauer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten Februar des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig
Morgen zwei und Uhr, zu Rixath verstorben sei:
Karl Friedrich Wilhelm Leyhausen
geboren zu Rixath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und sechs Jahre alt, Standes Bürgermeister,
wohnhaft zu Rixath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Von von an zu Rixath verhant,
de der Bürgermeister Peter Leyhausen und der
gräfliche Elisabeth Mireille.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

J. Hertz
Peter Leyhausen

J. Lutz

Tod

Nr. 18.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den fünften des Monats Februar — Vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath der Carl Dornhaus, fünfzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Kriidersheide, welcher ein Haßbar der Verstorbenen zu sein angab und der Josephus Deus auf und vierzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Kriidersheide welcher ein Haßbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Morganopfahrt Uhr, zu Kriidersheid verstorben sei:

F. Wittwe ~~Wilhelmina~~ Mansfeld geborene zu Kriidersheide vorerst von Joseph Pauli geboren zu Kierath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — drei und sechzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Kriidersheide, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Professor von den vorletzten Eltern vor dem Stamm stand letzter Vorfahre und Wahrbaer Compteur. Sonst nichts anzubringen zu können verklairen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Compturanten~~ Carl Dornhaus.

Joh Peter Deus

Tod

Nr. 19.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweiten des Monats Februar — Vor mittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath der Wilhelm Kierdorf, ein und vierzig Jahre alt, Standes Tagalifimus, wohnhaft zu Kierath, welcher ein Vater de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Loosen, fünfzig Jahre alt, Standes Tagalifimus, wohnhaft zu Kierath, welcher ein Haßbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünften Februar des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Mittags zehn Uhr, zu Kierath verstorben sei: Joseph Kierdorf, ein Kind.

geboren zu Kierath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfzig Jahren — Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Kierath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn von dem Compturanten und Frau Kierath wiederrum geborenen Hartmut Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und dem Compturanten~~ Compturant und verklärt. Ein Compturant und eine Compturantin sind geboren am 1. Januar 1866.

Wilhelm Kierdorf

de b Kind d.
Johann
Kierdorf.

Tod

de
Hector

Groß

—

Nr. 20.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rüthen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend siebenzig den ersten
des Monats Februar vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Jacobus Staudt Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rüthen der ausste-
der sind wir von dem Königlich Preußischen Polizeiausschiff V.
X Jahren. Siebzehn Jahre alt, Standes zu Beaumont du Gallois,
wohnhaft zu Beaumont du Gallois, welcher ein königlich Adeliger ist Sohn des
de Verstorbenen zu sein angab und der eingetragen.

Sechs Jahre alt,
Standes Soldat im 223. wohnhaft zu Beaumont du Gallois, der
welcher ein königlicher Sohn ist de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten Februar des Jahres des Monats,
am 21. Februar des Jahres tausend achthundert zwölftausend siebenzig Dipperich
zwei Tage alt verstorben sei: zum 8ten
Königlich Preußischen Infanterie Regiments Nr. 57. der F. Engagirte geboren
am 1. Februar zwölftausend siebenzig gestorben ist am 24. November
geboren zu 1870 in der Stadt Regierungs-Bezirk in der Königlich Preußischen
Stadt Lüdenscheid X Jahren. Siebzehn Jahre alt, Standes Beaumont,
wohnhaft zu Beaumont du Gallois gebaut, Regierungs-Bezirk und daselbst am 6ten
Dezember von 1870 an den Tagen ihres Todes ist Typhus gestorben, welches star-
bte befreit, und.

Er verstorben
Angefangen
Beaumont du Gallois am 6. Dezember 1870 zug. Dr. Staudt
Geburtsstätte Stadt

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Jacobus Staudt Bürgermeister
Rüthen und siebenzig bezeichnet. Beaumont du Gallois am 6ten
Dezember 1870 Königlich Preußisches Polizeiausschiff V. ob. X Jahren. Siebzehn
Jahre alt. Bezeugt am 22. Februar 1871 vor dem
Von 1870 Königlich Preußischen Polizeiausschiff V. ob. X Jahren. Siebzehn
Jahre alt. Von dem Personenstands-Beamten Jacobus Staudt Bürgermeister
Rüthen und siebenzig bezeichnet.

Jacobus Staudt
Bürgermeister

Nr. 21.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rüthen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend siebenzig den ersten
des Monats Februar vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Jacobus Staudt Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rüthen der ausste-
der fünfzehn Jahre alt, Standes zu Rüthen,
wohnhaft zu Rüthen, welcher ein königlicher Sohn ist Kind
de Verstorbenen zu sein angab und der Rüthen Jacobus Staudt
fünfzehn Jahre alt, Standes zu Rüthen,
wohnhaft zu Rüthen, welcher ein königlicher Sohn ist Kind
de Verstorbenen zu sein angab und der Rüthen Jacobus Staudt
fünfzehn Jahre alt,

Standes zu Rüthen, wohnhaft zu Rüthen
welcher ein königlicher Sohn ist Kind de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 24. November des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert zwölftausend siebenzig —

Morgens zehn Uhr, zu Rüthen verstorben sei:

die Anna Maria Barbara Rüthkemper geborene am
24. November des Jahres 1870 in Rüthen geboren ist am 24. November
geboren zu Rüthen, Regierungs-Bezirk Lüdenscheid.

fünfzehn Jahre alt, Standes zu Rüthen,
wohnhaft zu Rüthen, Regierungs-Bezirk Lüdenscheid —
von einem nicht mehr lebenden Geiste an-
griffen worden, welche tödlich war.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Jacobus Staudt Bürgermeister.

Zeugung von fünf Personen gemacht —

Jacobus Staudt
Bürgermeister

Jacobus Staudt

Tod

de
C. Schulte

Joseph Staudt
Friedrich
Anna Maria
Barbara
Rüthkemper

—

Tod

Nr. 22.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den vierten
des Monats Februar mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Schmid, Konservator als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus-
der Stadt Solingen, geboren am Langen
Jahre alt, Standes Kapellmeister
wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Sohn von Peter Müller,
de Verstorbenen zu sein angab und der Vater Dückershoff,
ein und vierzig Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Wiescheid
welcher ein Käffchen de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig —
um Mittag zwölf Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Friederich Schmid, ein und
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
ein und zwanzig Jahre alt, Standes Sohn Jäger.
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Sohn von der zu Wiescheid wohnenden auswandernden
Frau Anna Schmid.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Konservator Dückershoff

der Domänenamt Schmid als Käffchen
auswander zu sein. Offenbar vorher
ganzmäig.

Pater Dückershoff

Tod

Nr. 23.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den ersten
des Monats Februar um mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Schmid, Konservator als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus-
der Stadt Solingen, geboren am Langen
Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Sohn von Peter Müller,
de Verstorbenen zu sein angab und der Friederich Müller,
ein und zwanzig Jahre alt,
Standes Käffchen, wohnhaft zu Wiescheid
welcher ein Käffchen de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig —
um Mittag zwölf Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Der Sohn Tibilla Schlebarch
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
ein Jahr alt, Standes Sohn Jäger.
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Käffchen von der zu Wiescheid wohnenden
Frau Schlebarch ist der Sohn auswandernd
gewandert zu Ann Arbor.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Konservator

Wihl. Schmid.

Ferd. Müller

Hans

Tod

Nr. 24

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Gerbrecht Schneider Willibald Matthias Fürtz
der Schreiber der Schneider Willibald Matthias Fürtz
des Monats Februar vor mittags halb Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knehrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Georg Fürtz, fass und drauzig _____
Jahre alt, Standes bürgerlicher _____
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Adams, fünfzig
Jahre alt,
Standes Doktor, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Drauztag des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig
Morgens drei Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Georg Schneider, Willibald Matthias Fürtz
verstorben am Drauztag, Matthias Fürtz
geboren zu Burscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vierundfünfzig Jahre alt, Standes ofne Gezahrt,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kaufmann von dem verlobten Eltern, seinem Vater
Johann Fürtz und seiner Mutter Maria Anna, geborene
gezähnt nicht angeben zu können verkürzt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen

Georg Fürtz
Johann Adams

Nr. 25

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vierzehnten
des Monats Februar vor mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knehrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Peter Bourscheidt vier und vierzig
Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Julius Winterhoff, fünf
und fünfzig Jahre alt,
Standes Wirt, wohnhaft zu Ganspohl
welcher ein Pächter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Drauztag des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig
Morgens drei Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
Ihr Sohn Wilhelm Bourscheidt
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei ein halbes Monat Jahre alt, Standes ofne Gezahrt,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem obenannten und der zu
Berghausen wohnenden geplätteten Mann
garasse Hölzel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen.
Lösung von zwei Druckvorlagen aufgeführt.

Pater Joseph
Julius Offenthal

Tod

deß Kindes
Wilhelm
Bourscheidt
—

Tod

Nr. 26

Sterbe-Urkunde.

der Anna So.
phia Kiefer,
Kampff, Esse
Mathias
Schieffer.

Bürgermeisterei Riedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den fünfzehnten des Monats Februar. Vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiefer, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedrath der August Schieffer, fünfzig

Jahre alt, Standes Kaufmann.

wohnhaft zu Burbach, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hader, Soni und einzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Burbach welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am Februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig

Acht Uhr abends Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Anna Sophie Wiedenkamp, geborene Schäferin geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Lippstadt, ein und dreißig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Lippstadt. Kaufmann von ihm zu Wiescheid verlobten Doktor Heinrich Wiedenkamp und er zu Kohlighof verlobten Anna Sophie Hackenbrück.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Doktoren.

Lippstadt am zweiten Februar gezeichnet.

Heinrich Schäfer

Wilhelm Hader

de Blücher
Paa
Schäfer
Hoffens

Nr. 27

Sterbe-Urkunde.

de Blücher
Paa
Schäfer
Hoffens

Bürgermeisterei Riedrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den zehnzensten des Monats Februar vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiefer, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedrath der Adolf Klaas, ein und fünfzig

Jahre alt, Standes

Kaufmann, welcher ein Kaufmann

de Verstorbenen zu sein angab und der Ludwig Heinhaus, sonst

und zusammen Jahre alt,

Standes Doktor, wohnhaft zu Huchtenbach

welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am Februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig

Neunzehn Uhr, zu Huchtenbach verstorben sei:

Karl Joseph Hoffens, Doktor von mir zu Seiden.

Heute verlobten Anna Sophie Zitter geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Lippstadt

fünf und siebenzig Jahre alt, Standes Kaufmann,

wohnhaft zu Huchtenbach, Regierungs-Bezirk Lippstadt,

Rosa von mir verlobten Anna Maria Kiefer, geb.

zu Hücke und Burbach, Vermählung ist angebran-

gen kommt nicht

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Doktoren.

Adolf Klaas

Ludwig Heinhaus

Tod

Nr. 28

Sterbe-Urkunde.

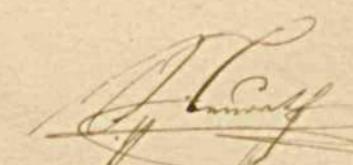
de Klopffer
Hoffmann
Keffens
Wittmar
Kleßlein
Küttgen

Bürgermeisterei Pöchlau Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den zweyzigsten
 des Monats Februar um die mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Giovanni Schmitz Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Pöchlau
 der Carl Hämmerl, sechzehn füfzig
 Jahre alt, Standes Arbeiter
 wohnhaft zu Burbach, welcher ein Spengler
 der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Pauls vier und
 füfzig Jahre alt,
 Standes Siedler, wohnhaft zu Höhe
 welcher ein Siedler der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am achtzehnten des Monats,
 Februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
 Kläuflichkeit half um Uhr, zu Burbach verstorben sei:
 Misselauer Keffens, geboren vor dem zu Burbach vorletzen
 Monat Misselauer Küttgen.
 geboren zu Liedtraden, Regierungs-Bezirk Lippstadt
 ein und füfzig Jahre alt, Standes Schneider
 wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Lippstadt
 Sohn von Carl zu Burbach vorletzen Jahr und Alteb.
 Antoni Jozua Misselauer Keffens und Elsbeth Rosse.
 Stein

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen.

Carl Pauls



Tod

Nr. 29

Sterbe-Urkunde.

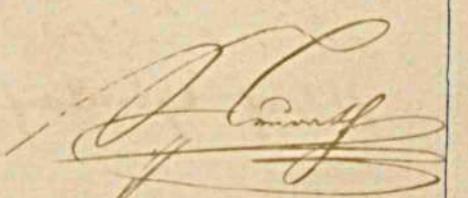
de Jäger
Höfer
Schmitz
Germann
Maria Lippstadt
Häder

Bürgermeisterei Pöchlau Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den ein und zwanzigsten
 des Monats Februar um die mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Giovanni Schmitz Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Pöchlau
 der Johann Schmitz, vierundzwanzig
 Jahre alt, Standes Arbeiter
 wohnhaft zu Gansrohl, welcher ein Spengler
 der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Misselauer Heinrich
 achtzehn füfzig Jahre alt,
 Standes Schneider, wohnhaft zu Gansrohl
 welcher ein Schneider der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten des Monats,
 Februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
 Uhr, zu Gansrohl verstorben sei:
 Johann Peter Schmitz, geboren in zu Gansrohl wohin
 in jemals Maria Lippstadt geboren.
 geboren zu Lippstadt, Regierungs-Bezirk Lippstadt
 achtundfünfzig Jahre alt, Standes Schneider
 wohnhaft zu Gansrohl, Regierungs-Bezirk Lippstadt
 Sohn von Carl zu Gansrohl geboren jemals ab
 Monat Germann Schmitz und Maria Gustav
 Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen.

Joh Wilh Heinrichs



Tod

Nr. 10.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahr tausend achthundert ein und siebenzig den fünfzehn zweytausend
 des Monats februar vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Georg Schuhmacher, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus
 der Wohltäter Engel, geb. am dreyzig
Jahre alt, Standes Geistlicher
 wohnhaft zu Mehlbusch, welcher ein Kaufmann
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wohltäter glaubhaft, oft
sind siebenzig Jahre alt,
 Standes thein, wohnhaft zu Mehlbusch
 welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweytausend zweytausend des Monats,
februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Uhr, zu Mehlbusch verstorben sei:

Theodor Müller ausgesetzt
 geboren zu Karemhöhe, Regierungs-Bezirk Lippstadt
am dreyzig Jahre alt, Standes Geistlicher
 wohnhaft zu Mehlbusch, Regierungs-Bezirk Lippstadt
von dem Pfleiderer bis zu Krieg Bürgermeister
Kohorten aufstellen Namen Gustav Müller aus der
zu Karemhöhe Bürgermeister Kohorten aufstellen
gründeten gemeinsam Julius Müller aus
gründeten gemeinsam Gustav Marseille.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Bürgermeistern.

W. Engel
W. Giesecke

Nr. 11.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahr tausend achthundert ein und siebenzig den achtzehn zweytausend
 des Monats Februar um und siebenzig Uhr, erschienen
 vor mir Georg Schuhmacher, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus
 der Georg Quabeck, geb. am zweyzig
Jahre alt, Standes Geistlicher
 wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Kaufmann
 der Verstorbenen zu sein angab und der Georg Kriemeyer aus
sind siebenzig Jahre alt,
 Standes thein, wohnhaft zu Langenfeld
 welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweytausend zweytausend des Monats,
februar des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

die Kinder Wilhelmine Elisabeth Quabeck
 geboren zu Mülheim, Regierungs-Bezirk Lippstadt
am zweyzig Jahre alt, Standes Geistlicher
 wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Lippstadt
sofort von dem festgehalten sind und zu Langenfeld
inspazieren gemeinsam Julius Müller aus

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Bürgermeistern. Löffing
und Klotz zusätzl.

Heinrich Quabeck
Heinrich Kriemeyer

Tod

Wilhelmine
Elisabeth
Quabeck

Tod

Nr. 32.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Uthwahl Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den zehn des Monats Mai mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Georgius Gries Angestellter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Uthwahl der Gemeinde Külle, ein und siebenzig Jahre alt, Standes Küller, wohnhaft zu Uthwahl, welcher ein Hausbaur de Verstorbenen zu sein angab und der Georgius Gieß auf zwei Jahre alt, Standes Küller, wohnhaft zu Uthwahl welcher ein Hausbaur de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Margareta zweie Uhr, zu Uthwahl verstorben sei: Georgius Gieß Küller so zu Uthwahl wohlbau geborene Küller aus Wipperfürth wohlauf gewohnten Georgius Gieß geboren zu Kaan, Regierungs-Bezirk Wipperfürth, zwei Jahre alt, Standes Küller, wohnhaft zu Uthwahl, Regierungs-Bezirk Wipperfürth Küller von Georgius Gieß Küller zwei Jahre alt, Standes Küller, wohlauf Georgius Gieß Küller zwei Jahre alt, Standes Küller, gebur zu Köln Wipperfürth.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Georgius Gieß Küller.

Georgius Gieß Küller Georgius Gieß

Tod

Nr. 33.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Uthwahl Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den zehn des Monats Mai mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Georgius Gieß Angestellter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Uthwahl der Georgius Gieß Küller, ein und siebenzig Jahre alt, Standes Küller, wohnhaft zu Mehlbusch, welcher ein Küller de Verstorbenen zu sein angab und der Georgius Gieß Küller, ein und siebenzig Jahre alt, Standes Küller, wohnhaft zu Mehlbusch, welcher ein Küller de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Margareta zweie Uhr, zu Mehlbusch verstorben sei: Georgius Gieß Küller so zu Mehlbusch wohlbau geborene zu Mehlbusch, Regierungs-Bezirk Wipperfürth, zwei Jahre alt, Standes Küller, wohnhaft zu Mehlbusch, Regierungs-Bezirk Wipperfürth Küller von Georgius Gieß Küller zwei Jahre alt, Standes Küller, wohlauf Georgius Gieß Küller zwei Jahre alt, Standes Küller, gebur zu Köln Wipperfürth.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Georgius Gieß Küller.

Georgius Gieß Küller Georgius Gieß

Georgius Gieß Küller Georgius Gieß

๒๖๔

Nr. 34.

Sterbe-Urkunde

Büro der Gemeindevertretung

Führath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert vierundsechzig — den siebenundvierzigsten
des Monats Mai — um mittags zwölf — Uhr, erschien
vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieden
der Ritterei Lenn, im und füfzig —
Jahre alt, Standes Müller
wohnhaft zu Huchtenbuch, welcher ~~mit~~ ^{als} Januar
der Verstorbenen zu sein angab und der ~~gegen~~ ^{Geist} Fassender ~~hat~~
^{Jahre} ~~hat~~
Standes Knecht — wohnhaft zu Huchtenbuch
welcher ein Knecht — der Verstorbenen zu sein angab, und habe
diese beiden mir erklärt, daß am ~~heutigen~~ ^{heutigen} des Monats
Mai — des Jahres tausend achthundert vierundsechzig
stirget auf — Uhr, zu Huchtenbuch verstorben sei:
Maria Sophia Müller geborene ~~in~~ ^{zu} Lisselop
geboren zu Huchtenbuch Regierungs-Bezirk Lisselop
siebenundfünfzig — Jahre alt, Standes Müller ~~in~~ ^{aus} Januar
wohnhaft zu Huchtenbuch Regierungs-Bezirk Lisselop
sofort von ~~in~~ ^{zu} Huchtenbuch vertrieben ~~wurde~~
sofort ~~in~~ ^{zu} Lisselop ~~wurde~~ ^{wurde} ~~in~~ ^{zu} Lisselop
Eifels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten

Offnung eines Werks gezeigt.

W. Leven.
Theodor Bussendorff

H. Smith

Nr. 3.

Sterbe-Urkunde.

三

Bürgermeister

Kreis Würgen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de *unverfieffentl.*

Im Jahre tausend achthundert den sieben
des Monats Mai mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Georg~~ ~~Stadtkommissär~~ als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei ~~Leitkalle~~
der Stadt ~~Leitkalle~~, ~~sechzig~~ Jahre alt, Standes ~~freiheit~~
~~wohnhaft zu Leitkallenbrücke~~, welcher ein ~~Hausbar~~
der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Alters~~ ~~1842~~, ~~am~~ ~~sechzig~~ Jahre alt,
Standes ~~freiheit~~, wohnhaft zu ~~Leitkallenbrücke~~
welcher ein ~~Hausbar~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~1842~~ des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert ~~den sieben~~

Standt auf — Uhr, zu Aukltenbuch verstorben sei:
Fischerin Herwig Anna Maria geb.
geboren zu Leobschuetz, Regierungs Bezirk Czillitz
im Jahr sechzig — Jahre alt, Standes von Czillitz,
wohnhaft zu Aukltenbuch, Regierungs-Bezirk Czillitz
fuer von den vorstehenden Eltern Anna Maria, letzter Name Heger, und Karl August Tengenwitz nicht angegeben
zu Namens erklarten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeugen*.

Theodor Fassbender
W^o Leoen

Conrad

Tod

Nr. 36.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rüthen Kreis Soest Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den siebenen
des Monats Mai, Morgens um halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir Georgianna Haderpohl, Angestellte als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rüthen
der Georgianna Haderpohl, fünfundfünzig
Jahre alt, Standes Hausfrau
wohnhaft zu Koigslach, welcher ein Hausarbeiter
der Verstorbenen zu sein angab und der Christian Baldenbach,
fünfundvierzig Jahre alt,
Standes Athlet, wohnhaft zu Koigslach
welcher ein Hausarbeiter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Morgens zwölf Uhr, zu Koigslach verstorben sei:
Das Kind Georgianna Haderpohl
geboren zu Koigslach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
seit 1850 Jahre alt, Standes jun. Hausarbeiter,
wohnhaft zu Koigslach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
sofort von Julia Margaretha und Carl Koigslach
begleitet zu Koigslach gebracht.
Koigslach

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und der beiden Langwanderinnen Löffing
und Maria Margaretha Höffers.
Christian Baldenbach.

Nr. 37.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rüthen Kreis Soest Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den siebenen
des Monats Mai, Morgens um halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir Georgianna Haderpohl Angestellte als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rüthen
der Georgianna Haderpohl, sechzig
Jahre alt, Standes Consummatae Kiff,
wohnhaft zu Rüthen, welcher ein Hausarbeiter
der Verstorbenen zu sein angab und der Rosina Schumacher,
siebenundvierzig Jahre alt,
Standes Wirtin, wohnhaft zu Rüthen
welcher ein Hausarbeiter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Morgens zwölf Uhr, zu Rüthen verstorben sei:
Das Kind Georgianna Haderpohl
geboren zu Rüthen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
seit 1850 Jahre alt, Standes jun. Hausarbeiter,
wohnhaft zu Rüthen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
sofort von Julia Margaretha und Carl Koigslach
begleitet zu Koigslach gebracht. Maria Margaretha
Höffers.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und der beiden Langwanderinnen.
Löffing und Höffers.
Johann Friedrich Höffers
Wilk Schumacher.

Tod

Nr. 38.

Bürgermeisterei Rüthen Kreis Soest Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Maria Sibilla Janssen

Tod

Nr. 38

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den ersten —
des Monats März — vor mittags halb elf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Weirath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Theodor Evertz, vierzig —
Jahre alt, Standes Arztloßmar —
wohnhaft zu Haushingen, welcher ein Hufschmied —
der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Gierlich zu sein
fünfzig — Jahre alt,
Standes Arztloßmar, wohnhaft zu Haushingen —
welcher ein Kaufherr — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats,
März — des Jahres tausend achtundachtzig —
halb elf Uhr, zu Haushingen verstorben sei:
Magdalena Zollmarsch, Witwe von dem Jacob Haushingen
verstorbenen Arztloßmar aus dem Everz —
geboren zu Monheim, Regierungs-Bezirk Lippendorf,
siebenundfünfzig — Jahre alt, Standes Arztloßmar,
wohnhaft zu Haushingen, Regierungs-Bezirk Lippendorf,
Tochter von dem zu Rheindorf verstorbenen Arztloßmar
Jacob Zollmarsch mit der zu Monheim verstorbenen
unverheiratheten Gestund Hansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Campanulanten.

Theodor Evertz

Friedrich Gierlich

Tod

Nr. 39

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den fünften
des Monats März — vor mittags elf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Weirath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Wilhelmine Kierdorf, vierundvierzig —
Jahre alt, Standes Arztloßmar —
wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Kastner —
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Birk, vier
und vierzig — Jahre alt,
Standes Arztloßmar, wohnhaft zu Kiekrath —
welcher ein Kaufherr — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats,
März — des Jahres tausend achtundachtzig —
mittags elf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:
Das Kind Clara Kierdorf —
geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf —
einundzwanzig — Jahre alt, Standes Arztloßmar,
wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf —
Tochter von dem Fotocompagnant im der
zu Kiekrath verstorbenen unverheiratheten
Fotocompagnant Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Campanulanten.
Löffing und Winkelmann.

Wilhelmine Kierdorf
Wilhelmine Birk

Tod

Clara
Kierdorf.

—

Tod

Nr. 40

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den nintzen
des Monats März, vor mittags fünfzehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Kiekrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Wilhelm Birck, zweiundvierzig —
Jahre alt, Standes Kabur —
wohnhalt zu Kiekrath, welcher ein Stoßbar —
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kiersdorf, bei
und vierzig — Jahre alt,
Standes Kabur —, wohnhalt zu Kiekrath —
welcher ein Öfner — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,
März des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig
Morgens vor Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Carsten Hücklenbruch zweiundfünfzig
geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf
zweiundfünfzig — Jahre alt, Standes zur Gunst,
wohnhalt zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf.
Vorster von ihm zu Kiekrath wohnenden Wilhelm
Jacob Hücklenbruch und der zu Kiekrath
wohnenden geworblösen Gräfin Foch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugwarten.

Wilhelm Foch
Wilhelm Kiersdorf

Joseph

Tod

Nr. 41

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sieben den sechzehn —
des Monats April, vor mittags fünfzehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Kiekrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Paul Kiekrath, achtundfünfzig —
Jahre alt, Standes Kabur —
wohnhalt zu Kiekrath, welcher ein Kauf —
de Verstorbenen zu sein angab und der Julia Kiekrath, fünf und
zweiundvierzig — Jahre alt,
Standes Kabur —, wohnhalt zu Kiekrath —
welcher ein Kauf — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert ein und sieben —
Vormittags vor Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:
Franz Kiekrath zweihundert fünfzig — geborene zu Olfen —, Regierungs-Bezirk in der Lippe —,
zweihundert fünfzig — Jahre alt, Standes zur Gunst,
wohnhalt zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf.
Von von ihm verlobten Eltern Anna, Karl,
Eltern Wilhelm, und Karl Zeugwarten aufzu-
geben für Komm kleinen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugwarten. Joseph
und Jakob Zeugwarten.

Sei Heil

Joseph

Tod

Nr. 42.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert ein und siebenzig den zehnten
des Monats Mai — vor mittags half zwölf Uhr, erschienen
vor mir Herrn Schmitt, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rheinisch
der Peter Goebel, ein und fünfzig
Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Rheinisch —, welcher ein Kaufmann
der Verstorbenen zu sein angab und der Franz Peter Evertz, ein
und fünfzig Jahre alt,
Standes Kaufmann —, wohnhaft zu Rheinisch
welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats
Mai — des Jahres tausend achtundhundert ein und siebenzig —
Mittwochtag half zwölf Uhr, zu Rheinisch — verstorben sei:
Herrn Schmitt gegen das zu Rheinisch wegen
seines Kaufmanns Peter Evertz geboren zu
Rheinisch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann,
wohnhaft zu Rheinisch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Vorster von ihm zu Düsseldorf wohnenden Freunden ist Franz
Mathias Schäfer Herrn Schmitt und der Kaufmann
Franz Peter Evertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Gemeindescredenzienarbeiter der

Geistlichen Dienstes Kirche St. Quirinus ausfassend zu
Fr. geforderte Beurtheil

Tod

Nr. 43.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundhundert ein und siebenzig den zweifzehnten
des Monats Mai — vor mittags half zwölf Uhr, erschienen
vor mir Franz Schmitt, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rheinisch
der Heinrich Otto, ein und fünfzig
Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Gladbach —, welcher ein Kaufmann —
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Evertz, ein
Jahre alt,
Standes Kaufmann —, wohnhaft zu Gladbach —
welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats
Mai — des Jahres tausend achtundhundert ein und siebenzig —
Abend half zwölf Uhr, zu Gladbach — verstorben sei:
Maria Sophie Bernat geborene zu Gladbach —
bzw. Gladbach — geboren Heinrich Otto —
geboren zu Gladbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann,
wohnhaft zu Gladbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Vorster von ihm zu Gladbach wohnenden Freunden ist Franz
Mathias Schäfer Herrn Schmitt und Kaufmann Franz
Evertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Gemeindescredenzienarbeiter der

Geistlichen Dienstes Kirche St. Quirinus ausfassend zu
Fr. geforderte Beurtheil

Tod

de Maria
Lafina
Bernat
Gottlieb
Heinrich
Otto

三

Nr. 44

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei *Kirchhundem* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den fünfzehnten
des Monats März —, vor mittags einer Uhr, erschienen
vor mir ~~Prinzipalbeamten~~ als Beleger der
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Richterath —
der Gustav Hölzer, fünf und vierzig —
Jahre alt, Standes Arbeiter —,
wohnhalt zu Wolfhagen, welcher ein Kaufbar —
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Simmernau,
fünf und vierzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Wolfhagen —
welcher ein Kaufbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~fünfzehnten~~ des Monats,
März des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
Kaufmännischen Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei:

St. Joh. Kind Johann Engelö —
geboren zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Uffeldorf,
erst Monat — Jahre alt, Standescheinnummer,
wohhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Uffeldorf
Sohn von Jan zu Wolfhagen wohnend in Uffeldorf
der Engelöser Christian Engelö und der
gefürsteten Maria Anna Henker.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Am 1. November und den*

beiden Convergenten einer Gruppierung da
dazwischen Riffort Maap liegt unterhalb
dritter Zeile von oben jener Lösung die Worte
in derselben Zeile von oben und derselben Gruppe Worte in der
zweiten Gruppe und zweiter Worte in der dritten Gruppierung
Zeile von oben.

Yesterdays. Waller Zimmerman Stamps

205

Nr. 45

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Düsseldorf Kreis Soest Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und sebzig den vier und zwanzigsten
des Monats Mai, vor mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Georg Knecht Singermeister als Rath
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rath
der Georg Heupis vier und zwanzig Jahre alt, Standes Wohler,

wohnhaft zu Riedrah, welcher ein Schmied
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Müller war und
fünfzig Jahre alt,
Standes Singlein, wohnhaft zu Riedrah
welcher ein Kauflein — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert nir und siebenzig —
Morgens soll sieben Uhr, zu Riedrah verstorben sei: —

Josyf Hauß, unverheirathet —
geboren zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Cölln —,
und zwar im Jahr — Jahre alt, Standes —
wohnhaft zu Riedrath, Regierungs-Bezirk Cölln —
Von und zu Wieden insgesetzten Meister Georg
Hauß und zu Riedrath inswieden genanbt.
Cölln Cölln Hauß.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Berkenroth'schen Magister. *W. J. W. Berkenroth*

dem Personenstands-Beamten und dem Ephorumgouvernem.
Gesuchte Kommission zu Klärde Oppenbach einverfassung zu sein.

Fedor Henry

J. C. L.

Tod

Nr. 46.

Sterbe-Urkunde.

de Gennach

Bürgermeisterei

Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Hermann
Kernagen

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den eins und zwanzigsten des Monats Maij _____, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kettner, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus der Pfarrgemeinde Kernagen, im jugd hirsby _____ Jahre alt, Standes Kaufmann _____, wohnhaft zu Höhscheid, welcher ein Sohn _____ de Verstorbenen zu sein angab und der Alsfeld Brügel, vierzig _____ Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Immigrath _____ welcher ein Knecht _____ de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten _____ des Monats, Maij _____ des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig _____ Abend zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei: Hermann Kernagen, geboren der zu Immigrath wohnende zwölfjähriger Schaffner Hollgraf _____ geboren zu Hommels, Regierungs-Bezirk Köln _____, siebenzig _____ Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt, von in verlobten Namens Ann. Ann. letzter Abend, und darüber ziemlich weit von geben zu können ich kenne.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen oben aufgeführten.

Joseph Kernagen

A. J. Müller

J. L. L. L.

Tod

Nr. 47.

Sterbe-Urkunde.

de Dinsl
Peter
Hölzer

Bürgermeisterei Rathaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den eins und zwanzigsten des Monats Maij _____, mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kettner, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathaus der Peter Jossen, fassig _____ Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Wolfhagen, welcher ein Knecht _____ de Verstorbenen zu sein angab und der Alsfeld Zimmermann, fassig und vierzig _____ Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Wolfhagen welcher ein Knecht _____ de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten _____ des Monats, Maij _____ des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig _____ Abend zwölf Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei: Ich Rint Peter Hölzer geboren zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, ein und ein Viertel _____ Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, Kosu von Frau zu Wolfhagen wohnende geborene Schuberten Kinder Hölzer und Anna Maria Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen oben aufgeführten.

Peter Jossen.

Alsfeld Zimmermann

J. L. L.

Tod

Nr. 48

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den zehnten
des Monats April, vor mittags zwanzig Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neerath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Firma Gassen, siebenzig
Jahre alt, Standes Bürgelosan, wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Großvater
de Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Hertenbach,
jung und siebenzig Jahre alt,
Standes Gärtner, wohnhaft zu Mehlbruch
welcher ein Ofenmacher de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ein und siebenzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Vormittags zwölf Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei:

der Sohn Johann Zapf
geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Monate Jahre alt, Standes Ofenmacher,
wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vorher von hier zu Mehlbruch wohnden Hertenbach
und der Ofenmacher Peter Zapf mit der ge-
pflichteten Leistung geschafft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Vermögensverwalter Hertenbach.
Der Vermögensverwalter Hertenbach ist schriftlich
ausgeföhrt zu sein. Löschung eines Worts ist
ausgeführt.

Hof Hertenbach.

Nr. 49

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den zehnten
des Monats April, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neerath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Josef Schüttgen, jun. und siebenzig
Jahre alt, Standes Angestellter, wohnhaft zu Kucklenbach, welcher ein Vater
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Burch, wie und
jung und siebenzig Jahre alt,
Standes Bürgelosan, wohnhaft zu Kucklenbach
welcher ein Waspar de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,
April des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Vormittags zwölf Uhr, zu Kucklenbach verstorben sei:
Das Kind Johann Hubert Schüttgen
geboren zu Kucklenbach Regierungs-Bezirk Lippstadt,
zwei Monate Jahre alt, Standes Ofenmacher,
wohnhaft zu Kucklenbach, Regierungs-Bezirk Lippstadt.
Von dem Vermögensverwalter und dem Hertenbach
wurden die erforderlichen Maßnahmen getroffen.
Buch!

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Vermögensverwalter. Der
Vermögensverwalter erklärt schriftlich hieraus
zu sein. Löschung eines Worts geschieht.

Tod

de Kinder
Helena
Zapf
—

Johann
Hubert
Schüttgen

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

Tod

Nr. 50

Sterbe-Urkunde.

de C. Witterweld

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Peter
Engels.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vierten des Monats April vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kürath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Willem Göttert, mir vierundfünfzig Jahre alt, Standes Doktor wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Kupfer de Verstorbenen zu sein angab und der Willem Glasbach auf vierundfünfzig Jahre alt,

Standes Ofizier, wohnhaft zu Mehlbruch welcher ein Kupfer de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sieben des Monats, April des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei: Peter Engels, Kupfer der zu Mehlbruch verliefen waren, geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Lippstadt, vierundfünfzig Jahre alt, Standes Ofizier, wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Lippstadt, Sohn von ihm zu Mehlbruch verliefen Doktor Willem Engels und der Kupfer verstorben Galina Bodenek

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und der beiden Zeugen.

Wilhelm Göttert
Wilhelm Glasbach

J. Knopf

Tod

Nr. 51

Sterbe-Urkunde.

de J. Müller

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

J. Müller
geborene
Elisabeth
Weller

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den ersten des Monats April vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kürath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Jacob Martin, sieben und vierzig Jahre alt, Standes Kupfer wohnhaft zu Zollhaus, welcher ein Kupfer de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Kürath, sechs und vierzig Jahre alt, Standes Kupfer, wohnhaft zu Riekrath welcher ein Kupfer der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats, April des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig Uhr, zu Zollhaus verstorben sei: J. Müller, geboren zu Blumberg, Regierungs-Bezirk Lippstadt, vierundfünfzig Jahre alt, Standes Ofizier, wohnhaft zu Zollhaus, Regierungs-Bezirk Lippstadt, Sohn von ihm zu Zollhaus geboren, Kupfer der zu Zollhaus verliefen, Jakob Kürath und Peter Kürath, beide Kupferer, geboren zu Riekrath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Vorsteher Wohnung
Kupferer Kupferer

J. Knopf

Tod

Nr. 52

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den vierzehnten
des Monats April — Vor mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kierkrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath —
der Gottfried Flocke, ein und fünfzig —
Jahre alt, Standes Doktor —
wohnhaft zu Wipperfürth, welcher ein Pfarrer —
de Verstorbenen zu sein angab und der August Tunc, ein und
fünfzig Jahre alt,
Standes Weber, wohnhaft zu Wipperfürth —
welcher ein Kurfürst — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Vierzehnten des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig —
Vormittags um Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:
Peter Steffens, Kithar von der zu Wipperfürth verlobten
unverheiratheten Anna Eppinger oder geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Lippendorf —
ein und fünfzig Jahre alt, Standes Doktor —
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Lippendorf —
sofort von seiner verlobten Anna, einer Kammare,
Anna Schäfer, Wipperfürth verlobt voneinander
nicht angebaut zu können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Gottfried Flocke
Zeugest. Feindt.

Nr. 53

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den vierzehnten
des Monats April — Vor mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kierkrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath —
der Joseph Bäckem, vierzig —
Jahre alt, Standes Kurfürst —
wohnhaft zu Kiersrath, welcher ein Kurfürst —
de Verstorbenen zu sein angab und der Doctor Scherf, zwanzig
und vierzig Jahre alt,
Standes Weber, wohnhaft zu Kiersrath —
welcher ein Kurfürst — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Vierzehnten des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig —
Vormittags auf Uhr, zu Kiersrath verstorben sei:
— Sohn sind Maria Bäckem —
geboren zu Kiersrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf —
zwei und sechs Monate — Jahre alt, Standes Gymnasial
wohnhaft zu Kiersrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf —
Kurfürst von Kurköln verlobt und der zu
Kiersrath verlobten unverheiratheten Peterinor Eri,
gels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Lippendorf von zwei Jahren geprägt.

Joseph Bäckem
Doctor Scherf

Tod

de Wittmar
Peter
Steffens.
—

Maria
Bäckem.
—

15.

Tod

Nr. 54

Sterbe-Urkunde.

de Bfamh

Eugenie
Heinrichs.

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und fünfzig den fünfzehnten des Monats April, vor mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Herrn Joseph Benthäuer, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Frau Wilhelmine Heinrichs, minne und zwanzig Jahre alt, Standes Syriana, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab und der August Heinrichs, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Syriana, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Orienter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten April des Jahres tausend achthundert und fünfzig — Acht Uhr auf, zu Ganspohl verstorben sei: —

Der Kind Eugenie Heinrichs geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Lippendorf, zwei Jahre alt, Standes Anna Maria Schäfer, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Lippendorf.
Kaufmann von den Gütern verantwortlich und die Güter Ganspohl verantwortlich verabloben durch Wollers

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conspuranten.
Löschung von zwei Noten genehmigt.

Fr. Wilh. HeinrichsAugust HeinrichsW. Hanßel

Tod

Nr. 55

Sterbe-Urkunde.

de Bfamh

Hermann
Joseph
Benthäuer.Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und fünfzig den fünfzehnten des Monats April, vor mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Herrn Joseph Benthäuer, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Frau Wilhelmine Schmitz, fass und fünfzig Jahre alt, Standes Syriana, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Weltzmacher, acht und fünfzig Jahre alt, Standes Syriana, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten April des Jahres tausend achthundert und fünfzig — Neun Uhr auf, zu Reusrath verstorben sei: — Herrmann Joseph Benthäuer, fass und zwanzig Jahre alt, geboren zu Braunsfeld, Regierungs-Bezirk Trier, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Anna Maria Schäfer, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lippendorf, Vorsteher von den Gütern verantwortlich und die Güter verantwortlich verabloben durch Wollers, Kaufmann Benthäuer und der Sohn verantwortlich verabloben durch Wollers, Anna Maria Conspurantur nicht angeben zu können, wurde akteirt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conspuranten.

Pet. W. SchmitzCarl WeltzmacherW. Hanßel

Tod

Nr. 56

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zwanzigsten des Monats April vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Herrnrichterath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath der Jacob Wahler, namen und zweyzig Jahre alt, Standes Angestellter, wohnhaft zu Karol, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab und der Gerhard Busch, einundfünfzig Jahre alt, Standes Kunsthandwerker, wohnhaft zu Karol welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert einundfünfzig Morgens vor Uhr, zu Karol verstorben sei:

Sein Sohn Jacob Wahler geboren zu Karol, Regierungs-Bezirk Lippendorf, bei Hofe zwey Jahre alt, Standes Angestellter, wohnhaft zu Karol, Regierungs-Bezirk Lippendorf.
Sohn von dem Kunsthandwerker und der zu Karol wohnenden geworbenen Kunsthandwerker Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den Zweitkomparantur. Der Komparantur ar Kirche feierlich verschlossen zu sein.
Lippendorf zum Wort gekennzeichnet.
Gerhard Busch

Tod

Nr. 57

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zwanzigsten des Monats April vor mittags nach Uhr, erschienen vor mir Herrnrichterath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath der Emilia Grün, einundfünfzig Jahre alt, Standes Angestellter, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Wiedenfeld, fünfzig Jahre alt, Standes Kirchenlehrer, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert einundfünfzig vor mittags elf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Emilia Grün unverheirathet geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Lippendorf, fünfzehn zwey Jahre alt, Standes Angestellter, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Lippendorf, Kaufmann von der zu Langenfeld verlaubten unverheiratheten Kunsthandwerker Emilia Grün.

Emilia Grün
Joseph Wiedenfeld

Tod *sin*

Nr. 58

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Krichelath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den ein und zwanzigsten
des Monats April vor mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kucklenbroich, Einwohnermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Bürger Leipziger Straße, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Doktor
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Vater habe Kind
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kucklenbroich man
ein und vierzig Jahre alt,
Standes Wirt, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Vater habe Kind de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig
Abends zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Ludwig Maria Joseph Kucklenbroich, geboren am
einerundvierzig Jahren alt, Standes Einwohner
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt
von einem kleinen unwilligen Pfefferschuss auf
den Kopf getroffen, wohlauf abblieb sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *der* *Leichen* *Conservarianstan.*
Löffeling von *finlan* *Vorstan* *geschrifft.*
Georgs Löffel

1000 1000

Hermann Hüniken

J. C. Penney

Nr. 59

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rösrath - Kreis Solingen - Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundvierzig den vierzehnsten
des Monats April vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Niederrath
der Peter Wiedenbrück, vierundvierzig

Yahre alt, Standes ~~Angestellter~~
wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Kaufherr
de ⁸ Verstorbenen zu sein angab und der Welfalm Hessen, zugezogen
Dresden Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Reusrath
welcher ein Laknerbar de ⁸ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am unbestimmt des Monats,
April des Jahres tausend achthundert und vierzig
Hochmittags sechs Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Friedrich Kämmerer Schuhmacher in Wieschenig verlobt zu Wieschenig geheirathet
Kurh und Pfannen der zu Ganspohl wohnen und gefeiert haben
geboren zu Wieschenig, Regierungs-Bezirk Cöln,
und vierzig Jahre alt, Standes Angestellter,
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Lippstadt
Rosa von dem verlobten Eltern in Wieschenig geheirathet
zu Wieschenig verlobt Eltern die offenkundig die verheirathet
waren zu Wieschenig geheirathet haben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Verfassungs-Rateten. *mit den beiden Unterschriften*. —

Lösung von drei Vorlesungen auf.

Peter Windmühl
Will. Hoffme.

J. Smith

Tod

Nr. 60

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Bimelab
Wilhelmine
Schultes
—
Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundertzweiundzwanzig den zehn und zwanzigsten des Monats April vor mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath der Julius Staff, zwai und zwanzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Hamminken, welcher ein Kupferdecker Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Kraft, zwölftausend zweihundertzweiundzwanzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Dekan war de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölftausend zweihundertzweihundertzweijzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundertzweiundzwanzig Uhr, zu Hamminken verstorben sei:
Tod sind Wilhelmine Schultes geboren zu Hamminken, Regierungs-Bezirk Lüppendorf zwai Jahre alt, Standes gebürtige, wohnhaft zu Hamminken, Regierungs-Bezirk Lüppendorf. Vorfahr von Hamminken verlobten Haber Wilhelmine Schultes mit der dort wohnenden Wilhelmine Wirtz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Campanulatur.

W. Waff.
Fried. W. Waff. Beiff

Nr. 61

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Bimelab
Gertrud
Kierkrath
—
Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundertzweiundzwanzig den zehn und zwanzigsten des Monats April vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath der Gertrud Kierkrath, zwölftausend zweihundertzweiundzwanzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kupferdecker Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Hack, zwölftausend zweihundertzweiundzwanzig Jahre alt, Standes Landwirt, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Dekan war de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölftausend zweihundertzweihundertzweijzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundertzweiundzwanzig Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Tod sind Gertrud Kierkrath geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lüppendorf zwölf Jahre alt, Standes gebürtige, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lüppendorf. Vorfahr von ihm geborene waren im Jahr zur Reusrath wohnende unverheirathete Josephine Kierkrath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Campanulatur.

Lippsburg von zwai Worten zwanzig.
Johann Kierkrath
Johann Kierkrath

Tod

Nr. 62

Sterbe-Urkunde.

de Gummmerb
Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Jacob Schultes.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den achtundzwanzigsten des Monats April, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Bürgermeisterei Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Justizialrat Kasel, drei und vierzig Jahre alt, Standes Arbeiter wohnhaft zu Gieslenberg, welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab und der Justizium Saal, siebenundzwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Gieslenberg welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Minuten drei Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei: Jacob Schultes, Gummmerb zu Gieslenberg wohnhaft geboren unter Namen Schumacher geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Lüftelort, drei und vierzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Lüftelort, Sohn von den verstorbenen Galentin, ob Arbeiter Justizrat Schultes und der verstorbenen Dorothea Schumacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen an.

Justizrat Kasel.

Justizium Saal

Tod

Nr. 63

Sterbe-Urkunde.

der Witwe
Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Elisabeth Herberg.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den achtundzwanzigsten des Monats April, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Bürgermeisterei Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Justizrat Dünnwald, vier und vierzig Jahre alt, Standes Arbeiter wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab und der Justizrat Herberg, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Kiekrath welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Minuten zwölf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei: Elisabeth Herberg, Witwe b. zu Kiekrath verlobt mit Gottfried Schumacher geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Lüftelort, zwei und vierzig Jahre alt, Standes Arbeiterin, wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Lüftelort, Sohn von den verstorbenen Eltern, ihrem Namen Hans Leylar Wopramus Haushalt Comptantur mit einer Ban zu Körne an Klärke.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen an.

Justizrat Dünnwald
Justizrat Herberg

Tod

de Schindel
Gertrud
Boden.
—

Nr. 64

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und einundfünfzig den vierten des Monats Mai, Klug mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Boden, geboren am vierzig Jahren alt, Standes Pfarrer wohnhaft zu Riekerbach, welcher ein Verkäufer des Verstorbenen zu sein angab und der Tiefbau-Pullen, nun und zwanzig Jahren alt, Standes Stabau, wohnhaft zu Riekerbach welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert und einundfünfzig Klugmittags drei Uhr, zu Riekerbach verstorben sei:

Das Kind Gertrud Boden geboren zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Lüftelort, vier Jahren alt, Standes eines Opfers, wohnhaft zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Lüftelort. Sohn von dem Postbeamten aus der zu Riekerbach wohnenden geworlopfen Anna Rieker.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnons.

Peter Boden Lippstadt am 8. November genehmigt.

H. Pullen.

Tod

de Schindel
Carl August
Asbeck
—

Nr. 65

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und einundfünfzig den achtzehnten des Monats Mai, Uhr mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Carl August Asbeck, achtundzwanzig Jahren alt, Standes Pfarrer wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Pfarrer des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwedes, einundzwanzig Jahren alt, Standes Polizeivogtmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Pfarrer des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert und einundfünfzig Pfarrmittags fünf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Das Kind Paul August Asbeck geboren zu Egen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Kinnenthal, Jahren alt, Standes eines Opfers, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von einem Postbeamten mit dem zu Langenfeld wohnenden geworlopfenen Halten Philips.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnons.

Carl August Asbeck

Wilhelm Schwedes

Tod

Nr. 66

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den zehn des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Herrn Justiz-Kreisrath, Landgerichtsrat als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath — der Peter Hüttenau, juff und Dräifig Jahre alt, Standes Weber, wohnuhaft zu Immigrath, welcher ein Gramm de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Wiedenbrück, jübar und Dräifig Jahre alt, Standes Hirzinner, wohnuhaft zu Ganspohl welcher ein Lekumbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, Mai des Jahres tausend achtundvierzig Uhr, zu Immigrath verstorben sei: Anner Cässarina Römaachert geboren am 25 Februar 1841 zu Siegenhainer, jübar und moßhaft in Kiersrath (Kreis Solingen) geboren am 16 Januar 1870 in der Pflege bei geboren zu Ronville und Regierungs-Bezirk zu Ronville wohnuhaft am folgenden Tage auf dem Hof Jahre alt, Standes jübar bei wohnuhaft zu Ronville Regierungs-Bezirk Karlsruhe, bewohnt von

M. A. Chailly Spine am 29 März 1891

(L. S.) ggz. # #
— Generalstaatsanwalt Solingen Gef.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem hiesigen Kompartimentar Lippstadt einer Klasse geaufrechtet.

Peter Hüttenau
Wilf Wiedenbrück

J. Cunz

Tod

Nr. 67

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den zehn des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Herrn Justiz-Kreisrath, Landgerichtsrat als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath und Frau Georg Ditterding geboren am 10 Februar 1841 zu Lippstadt und verstorben am 25 März 1891 in der Pflege bei Immigrath und wohnuhaft zu Immigrath, welcher ein hiesiger Polizeihauptmann de Verstorbenen zu sein angab und der Ditterding eingetragen.

J. Cunz Jahre alt,
Standes Amtmann, wohnuhaft zu
welcher ein hiesiger Polizeihauptmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats, Mai des Jahres tausend achtundvierzig zum 8^{ten} April zu Immigrath verstorben sei: Maria 1841 zu Siegenhainer, jübar und moßhaft in Kiersrath (Kreis Solingen) geboren am 16 Januar 1870 in der Pflege bei geboren zu Ronville und Regierungs-Bezirk zu Ronville wohnuhaft am folgenden Tage auf dem Hof Jahre alt, Standes jübar bei wohnuhaft zu Ronville Regierungs-Bezirk Karlsruhe, bewohnt von

M. A. Chailly Spine am 29 März 1891

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem hiesigen Abpfiff imtar Generalstaatsanwalt Solingen geaufrechtet.

J. Cunz

Σειρά

de Spinoza

Peter
Bayer.

Nr. 10

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den fünften
des Monats Mai vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kierath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath —
der Peter Bäyer, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes Lippstadt —,
wohnhast zu Winkel —, welcher ein Großvater —
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Koch, zwölf
und fünfzig Jahre alt,
Standes Kierath —, wohnhast zu Winkel —
welcher ein Hausherr — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Freitagabend — des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig —
Vormittags zwölf Uhr, zu Winkel verstorben sei: —
Sob sind Peter Bäyer —
geboren zu Winkel, Regierungs-Bezirk Lippstadt —
im Raftal — Jahre alt, Standes auf Grunde,
wohnhast zu Winkel, Regierungs-Bezirk Lippstadt —.
Sohn von zu Winkel aus dem Hause Bäyer,
heißt Gustav Peter Bäyer und er ge-
mehrlosen Frau Kievernagel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Orts-Canzler*.

Peter Breyen

Hennrich Yose

J. C. M. - J.

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgemeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und fünfzig den fünfzehn
des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Wickrath
der Anton Lüdtke, juffe im Dreißig
Jahre alt, Standes Burgländer wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Hausherr
de Verstorbenen zu sein angab und der Pfarrer Greis, aus und
fifzig Jahre alt, Standes Burgländer, wohnhaft zu Solingen.
welcher ein Inkunabel de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Fünzundfünfzigsten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert und fünfzig
Vormittags zehn Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
— So sind Maria Sophie Weidemann
geboren zu Hannover, Regierungs-Bezirk Hannover,
zwölf Monate Jahre alt, Standes aus Hannover,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
Tochter von ihr zu Hannover wohnendem garnet,
loren Maria Sophie Weidemann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Conservantien.*
Löffing *aus der Postabgusmietz.* *Kontor Lüdzit*

Frederick Green

J. C. Smith

Tod

Nr. 72

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und zwanzig den siebenzigsten
 des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Maesel, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath
 der Wilhelm Saal, vier und zwanzig
Jahre alt, Standes Doktor
 wohnhaft zu Gieslenberg, welcher ein Kaufmann
 de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Schwane, vier
und fünfzig Jahre alt,
Standes Kaufmannsleiter, wohnhaft zu Reusrath
 welcher ein Sanitäter de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am siebenzigsten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert ein und zwanzig
Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei:
Heinrich Maesel, geboren zu Gieslenberg
der Doktor von Catharina Gries
 geboren zu Beirig, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
vier und zwanzig Jahre alt, Standes Doktor,
 wohnhaft zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
Von von ihm zu Meflbruch verlorenen Doktor
Heinrich Maesel und ihr zu Eisen verlaßt
zum bloßen Maria Lippstädter Engel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Justizcommissar.

Wilhelm Saal
Heinrich Schwane

Tod

Nr. 73

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und zwanzig den siebenzigsten
 des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Maesel, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath
 der Peter Hepper, vier und zwanzig
Jahre alt, Standes Doktor
 wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufmann
 de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Peter Störer, fünfzig
Jahre alt,
Standes Augläffner, wohnhaft zu Reusrath
 welcher ein Sanitäter de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am siebenzigsten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert ein und zwanzig
Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Peter Störer, geboren zu Kierath
 geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
einundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann,
 wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
Vorsteher von ihm zu Reusrath verlorenen Doktor,
Heinrich Maesel und ihr zu Eisen verlaßt
zum bloßen Maria Lippstädter Engel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Justizcommissar.
Der Justizcommissar erklärt schriftlich darüber
zu wissen.

Peter Störer

Tod

de Schindel

Johann
Wahler.

Nr. 74

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyzigsten des Monats Mai — Vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Bürgermeister Riekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Wahler, Lippstadt —

— Jahre alt, Standes Bürgelmauer —, wohnhaft zu Haarst —, welcher ein Kötter — der Verstorbenen zu sein angab und der Gerasius Buesch, füfzig — Jahre alt,

Standes Kranznier Kar., wohnhaft zu Haarst — welcher ein Kneifker — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am füfzigsten des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig — Morgens zwölf Uhr, zu Haarst — verstorben sei: —

Sab kind Johann Wahler — geboren zu Haarst —, Regierungs-Bezirk Lippstadt —, ein — Jahre alt, Standes Bürgelmauer, wohnhaft zu Haarst —, Regierungs-Bezirk Lippstadt —, Tochter von dem Postcongaranten mit der zu Haarst wohnenden quittblosen Käffermann Mülle —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Zweitcongaranten. Der Postcongarant erklärte öffentlich Marfan zu sein. Lippstadt am 2. April zweyzig.

Gerasius Lipp

Tod

de Pint Anna Carolina Spiel —

Nr. 75

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyzigsten des Monats Mai — Vormittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Gniwof Newath als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Willem Spiel, zwölf und sechzig — Jahre alt, Standes Kranznier am —, wohnhaft zu Reusrath —, welcher ein Kötter — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Bormacher, Kneifer und sechzig — Jahre alt, Standes Kranznier —, wohnhaft zu Reusrath —, welcher ein Kneifer — den Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig — Morgens zwölf Uhr, zu Reusrath — verstorben sei:

Sab kind Anna Carolina Spiel geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Kneifer — Jahre alt, Standes Bürgelmauer wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Kneifer von dem Postcongaranten mit der zu Reusrath wohnenden quittblosen Sibilla Bormacher —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Zweitcongaranten.

Lippstadt am 2. April zweyzig.

Willem Spiel.
Peter Bormacher.

Tod

de Schmid

Nr. 76

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Friedrich
Wilhelm
Bachem.
—

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyundzwanzigsten des Monats Mai — vor mittags null Uhr, erschienen vor mir ~~Gräflich Solinger Bürgermeister~~ als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Peter Bachem, alias ~~und~~ Krausig — Jahre alt, Standes ~~Handelsmann~~ — wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Vater — der Verstorbenen zu sein angab und der Gottfried Focrath, null und zwanzig — Jahre alt, Standes ~~Handelsmann~~ — wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Knecht — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig — Mittag null Uhr, zu Riekrath verstorben sei: —

— habt sind Friedrich Wilhelm Bachem geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei — Jahre alt, Standes ~~apotheker~~, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem festsommerlichen und der zu Riekrath wohnenden gewobenen Anna Maria Bayer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Conscripten~~. —
~~Kopie einer Wurst gemaßigt.~~
Kopie einer Wurst gemaßigt.

Gottfr. Focrath

Tod

de Schmid

Nr. 77

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Gertrud
Gasser
—

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den ~~gräflich gewölbigen~~ des Monats Mai — vor mittags null Uhr, erschienen vor mir Richard Haast, ~~Lehrbuch~~ als ~~Lektor~~ Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Johann Gasser, alias ~~und~~ Krausig — Jahre alt, Standes ~~Handelsmann~~ — wohnhaft zu Hückelbruch, welcher ein Vater — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Servatius, — ~~und~~ Jahre alt, Standes ~~Handelsmann~~ — wohnhaft zu Hückelbruch — welcher ein Knecht — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ des Monats, Mai — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig — Mittag null Uhr, zu Hückelbruch verstorben sei: —

— das Kind Gertrud Gasser — geboren zu Hückelbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf — ein — Jahre alt, Standes ~~apotheker~~, wohnhaft zu Hückelbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Tochter von dem festsommerlichen und der zu Hückelbruch wohnenden gewobenen Anna Maria Schmid

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Conscripten~~. —
Kopie einer Wurst gemaßigt.

Johann Gasser
Peter Servatius

Tod

Nr. 78

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Gertrud
Opladen

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den sechzehn und zwanzigsten
des Monats Mai vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Rijard Haas, Beigeordneter als Sekretär
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath —
der Joseph Opladen, sieben und vierzig
Jahre alt, Standes Pfarrer —
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater —
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hellingsrath
acht und fünfzig — Jahre alt,
Standes Pfarrer, wohnhaft zu Berghausen —
welcher ein Haybauer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig —
Vormittags fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: —
— das Kind Gertrud Opladen —
geboren zu Wülfrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Sennestal — Jahre alt, Standes Pfarrer —
wohnhaft zu Langenau, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Tochter von dem Kapitänenkantur und der zu Berg —
hausen wohnenden verschloßene Elisabeth Koch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen —
Richtigkeit einer Notarlsurkunde gezeigt.

Joseph Opladen Johann Hellingsrath

Tod

Nr. 79

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

des

Peter Joseph Stupplich

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den sechzehn und zwanzigsten
des Monats Mai, Vormittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Rijard Haas, Beigeordneter als Sekretär
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath —
der Peter Stupplich, sechzehn und zwanzig —
Jahre alt, Standes Blaufarbenmeyer —
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Kutscher —
der Verstorbenen zu sein angab und der Winand Koch —
fünfzig — Jahre alt,
Standes Kapuziner wohnhaft zu Langenau —
welcher ein Haybauer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig —
Vormittags zehn Uhr, zu Langenau verstorben sei: —
das Kind Peter Joseph Stupplich —
geboren zu Langenau, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sieben Tage — Jahre alt, Standes Pfarrer —
wohnhaft zu Langenau, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Peter von dem Kapitänenkantur und der zu
Langenau wohnenden verschloßene Tibillie
Hüggen —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen —
Richtigkeit einer Notarlsurkunde gezeigt.

Peter Wiegels

Winand Koch · Haas

Tod

Nr. 80

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Georg
Hock

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den Vierzigsten
des Monats Mai vor mittags zwanzig Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Kerkath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der fünfzigste von der R. Längenfeld im R. Kippedorf
Kreisverwaltung 125 Jahre alt, Standes Standort Wohhaft,
wohhaft zu Obenbach Georg, welcher ein Hock nannte.
der Verstorbenen zu sein angab und der

J. H. Kippedorf 1849, wohhaft zu Obenbach Georg,
welcher ein Sohn Georg Hock gebürtig der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 28. August 1849 des Monats,
Regierung Obenbach des Jahres tausend achthundert gek. R. Längenfeld 22 Wohlfahrt
erstes zehnter Eltern 11 Uhr, zu R. Längenfeld 1849 verstorben sei; 8. Kippe-
dorf 1849 geburts 1849 geburts 1849 Monat 28 August 1849 Wohlfahrt
Obenbach 1849 geburts 1849 geburts 1849 Monat 28 August 1849 Wohlfahrt
geboren zu Obenbach Georg, Regierungs-Bezirk Obenbach, 3. Ammer Georg,
Mars-la-Tour 1849 geburts 1849 geburts 1849 Monat 28 August 1849 Wohlfahrt,
wohhaft zu Obenbach Georg, Regierungs-Bezirk Obenbach Georg,
wohhaft zu Obenbach Georg, Regierungs-Bezirk Obenbach Georg,
wohhaft zu Obenbach Georg.

Leumund Blätter
Leumund Blätter Wittgen
Leumund Blätter Wittgen
Leumund Blätter Wittgen
Leumund Blätter Wittgen
Leumund Blätter Wittgen

Mars-la-Tour 28. August 184928. August 1

Tod

Nr. 82

Sterbe-Urkunde.

der Familiab
Anton
Moritz
Lohr
—
Bürgermeisterei Kiekrath Kreis solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und fünfzig den einundfünfzigsten des Monats Mai zwölf Uhr, mittags fünfzehn Uhr, erschienen vor mir Herrnijf Neurath Zimmermann als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Herrnijf Hücklenbach, nin und vierzig Jahre alt, Standes Stadt, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Haushan deß Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kierdorf, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Stadt, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Haushan deß Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundfünfzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert nin und fünfzig, Mittwoch zum acht Uhr, zu Immigrath verstorben sei: Anton Moritz Lohr, Offizier in der Immigrath aufgestanden geblieben Amal Maria Henkijf geboren zu Paderborn, Regierungs-Bezirk Minden, nin und fünfzig Jahre alt, Standes Stadt, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Eltern, Von Hamm, Sant, Leibn Büff- und Staubweck und Klammtan nicht angebun g Klammtan.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Klammtan.

Heinrich Hauklenbroich

Wilhelm Henkijf

Herrnijf

Tod

Nr. 83

Sterbe-Urkunde.

der Familiab
Gustav
Evertz
—
Bürgermeisterei Kiekrath Kreis solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und fünfzig den einundfünfzigsten des Monats Mai zwey Uhr, mittags fünfzehn Uhr, erschienen vor mir Herrnijf Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Gärtner Evertz, nin und vierzig Jahre alt, Standes Immigrath, wohnhaft zu solingen, welcher ein Barbar deß Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Evertz, ninzig Jahre alt, Standes Stadt, wohnhaft zu Haarst, welcher ein Opm deß Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundfünfzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert nin und fünfzig Kaufmittenjahr zwey Uhr, zu Immigrath verstorben sei: — Sal sind Gustav Evertz geboren zu solingen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, zilf Monate Jahre alt, Standes ofm Garwak wohnhaft zu solingen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, Vorf von ihm festzunehmen und der zu solingen aufzunehmen kann bloßen Morit zu bestim Maij.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Klammtan. Lippstadt nin und fünfzig.

Gustav Evertz
Jacob Evertz

Herrnijf

Tod

Nr. 84

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünzig den zehn und zwanzigsten des Monats Mai, kurz mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Gustav Evertz, vierundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Solingen, welcher ein Kötter de Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Evertz, vierzig Jahre alt, Standes Wirt, wohnhaft zu Haardt welcher ein Ofenmacher war der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am Vierzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert vierzigfünzig kurzmittags vier Uhr, zu Hamminkeln verstorben sei:

— Ich find Wilhelm Evertz geboren zu Solingen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, gestorben am — Jahre alt, Standes Ofenmacher, wohnhaft zu Solingen, Regierungs-Bezirk Lippstadt. Kopie von dem Sterbezeugenamt und der zur Solingenwohnung gewohnten Maria Hausein. May.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnanten Lösing am 10. August 1845.

Gustav Evertz
Jacob Evertz

Nr. 85

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünzig den zehn und zwanzigsten des Monats Mai, kurz mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Jakob Dornmann, vierzigfünzig Jahre alt, Standes Aufseher, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Kötter de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Albrecht, vierzigfünzig Jahre alt, Standes Aufseher, wohnhaft zu Steffenshoven welcher ein Landwirt war der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am Vierzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert vierzigfünzig kurzmittags vier Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

— Ich find Theodor Dornmann geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, vierundzwanzig Jahre alt, Standes Ofenmacher, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Lippstadt. Kopie von dem Sterbezeugenamt und der zur Berghausenwohnung gewohnten Theodor Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnanten Lösing am 10. August 1845.

Johanna Dornmann
Wilhelm Albrecht

Tod

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Theodor Dornmann

206

Nr. 86

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierspe Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundachtzig den fünften
des Monats Juni, mittags fünfzehn Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath Leinwandfärber als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Hasel, aufz und zwanzig
Jahre alt, Standes Hahn,
wohuhaft zu Gieslenberg, welcher ein Hausbauer
der Verstorbenen zu sein angab und der Fahrer Güsgen, minn
mit zwanzig Jahre alt,
Standes Hahn, wohuhaft zu Gieslenberg,
welcher ein Hausbauer des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünft des Monats,
Juni des Jahres tausend achtundachtzig,
Wenzel minn Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei:

Theodor Groß, Knig
geboren zu Oberbilk —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Knig — Jahre alt, Standes Mann —,
wohnaßt zu Oberbilk, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Sohn von Knig zu Gießenberg wohnbarem Mann
Jakob Groß und Knig wohntem gebürtig
Casparina Eßer —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem handschriftlichen Unterschriften*

Löffing wird Börse gefragt. —

Johann Flögel
Futter-Gießguss.

J. C. S.

Nr. 8

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und zwanzig den siebenund
des Monats Juni vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Hauptinspektor der Polizei als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieh Rath
der Father Bornmacher, geboren und zwanzig
zweyundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmänner,
wohnhaft zu Rieerath, welcher ein Kaufmänner
deß Verstorbenen zu sein angab und der Hannoveraner Friedhof, zwai
und zwanzig Jahre alt,
Standes Kaufmänner wohnhaft zu Mehlbrück,
welcher ein Kaufmänner deß Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünftan des Monats,

des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
Mittags zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

— Franz Bornacher, manufakturist
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lüttichort,
am und zwanzig Jahre alt, Standes ohne Geburts-
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lüttichort

Von den verstorbenen Eltern des Joseph
Bornacher und der Maria Elisabeth Nicolina

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Zeugavantur*

Peter Bernadson.

Bern. Price

Tod
Kind männlich
geflüchtet
der Offenbarung
Wilhelm
Schulter
und Gertrud
Jansen

Nr. 88

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Röhrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert mit fünfzig den zehn
des Monats Juni, Platz mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Herrn Neurath Landgerichtsamt als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Schulzes, mit fünfzig
Jahre alt, Standes Herrn
wohnhaft zu Goch Graven, welcher ein Wirt und Kindest
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmitz, mit
fünfzig Jahre alt,
Standes Kaufmanns, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Kaufmann und de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am aftan des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert mit fünfzig
Uhr zu Goch Graven verstorben sei:
in Gertrud Jansen, die am zwey und achtzig aus
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
mit sechzig Jahre alt, Standes frau Johanna,
wohnhaft zu Goch Graven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von dem Jahre männlichem Gepflug
zum zwey und achtzig aus

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem beiden Compagnons*.

Lüffing war auf Boston gewesen.

Wilhelm Schmid
Johann Sonnitz

Nr. 89

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert am ¹ Januar den ¹ Jahr
des Monats Juni Haß mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Hauptlehrer, Bürgervorsteher als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckrath
der Conrad Schunstein, vierundzwanzig
Jahre alt, Standes Angestellter,
wohhaft zu Rieckrath, welcher ein Vater
de ⁶ Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Warmhoff,
vierundzwanzig Jahre alt,
Standes Angestellter, wohhaft zu Rieckrath
welcher ein Haßbier de ⁶ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Januar des Monats,

des Jahres tausend achthundert einundfünfundvierzig
Am ¹ Oktobr zwölff Uhr, zu Kierkrath verstorben sei:
— habt Kind Jacob Hunsfeier —
geboren zu Kierkrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
jahr ¹⁸ Vierzehn Jahre alt, Standeschein ausweichen,
wohnhaft zu Kierkrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt —
Sohn von dem fiktionsverantw. und der zu
Kierkrath wohnenden garnarblosen Tibiller
Pfeiffer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Komparantau.*
Lösung von zwei Worten gleichmäig

Konrad Linsen
Wilhelm Woensel

J. C. Knobell

Tod

de Wittens

Christina
Moritz.

—

Nr. 90

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den zwölften des Monats juni um elf Uhr mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kaurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wolfg Lauff, sieben und fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter wohnhaft zu Osenbruch, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kettgers, soß und fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Burbach welcher ein Landarbeiter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats, juni des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig um elf Uhr, zu Osenbruch verstorben sei: Grietken Moritz, Wilhe des zu Hirt verlaßn Arbeiter Wolfg Lauff geboren zu Hirt, Regierungs-Bezirk Cöln, soß und aufzlig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Osenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Soßter von dem zu Hirt verlaßn offizialen Arbeiter Grietken Moritz und der Janne blo, zu Ortsförmer Bachem.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Lösungsvorarten.

Wolfg Lauff
Heinrich Kettgers
J. Kaurath

B.

Tod

einzel
finde mündlichen Ge-
pflegete Galante

Wilhelm
Fauster und
Katharina
Plönacher

Nr. 91

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den Elften des Monats juni um elf Uhr mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kaurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Fauster, vor um vierzig Jahre alt, Standes Angestellter wohnhaft zu Berghausen, welcher der Vater des Kindes de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kriesemer, mün und fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Kaufm der Kindes de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats, juni des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig um elf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: Heinrich Plönacher, soß und fünfzig Jahre alt, geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, zwanzig und sechs Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Lippstadt, von dem zu Hirt mündlichen Geplässt und beurtheilt worden, waldfabrikant.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Lösungsvorarten. Lösung von seinen Worten ganz frei.

Wilhelm Fauster
Heinrich Kriesemer
J. Kaurath

205

Nr. 92

Sterbe-Urkunde

de Hoffnung
Maria Chris-
tina Grop

Bürgermeisterei Kiekrath Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert vierzig im Februar des fünfzehnten
des Monats Juni, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir Herrn Joseph Neurath, Bürgermeister zu Reusrath als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reusrath
der Landrat Wilhalm Bröp, mir im Februar
zehn Jahre alt, Standes Doktor,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Lehrmeister
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhalm Krempel, Reisender
im Februar zweiundzwanzig Jahre alt,
Standes Doktor, wohnhaft zu Reusrath
welcher ein Lehrmeister der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert vierzig im Februar
Vor mittags halb zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Maria Catharina Groß, geboren am zweyundzwanzigsten Februar des Jahres
tausend siebenhundert sechzig in Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
geboren zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
im Februar vierzig zehn Jahre alt, Standes Doktor,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
Tochter von zu Gieslenberg verstorbenen Fr.
zu Reusrath geborenen Joseph Groß im Februar
Schumacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Cameravantur.*

Rev. Wm. Bratt

Wilhelm Grämpel.

J. Linnig

Nr. 93

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierspe Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den siebenfiften
des Monats Juni vor mittags elf Uhr, erschienen
vor mir Zainweskrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kickrath
der Wilfrid Spoo, wohnhaft in Düsseldorf
zwei Jahre alt, Standes Sproß
wohnhaft zu Kickrath, welcher ein Herr
de ⁶ Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwieres, wohn-
haft in Düsseldorf zwei Jahre alt,
Standes Felizitätsgaant, wohnhaft zu Ganspohl
welcher ein Lehrling de ⁶ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyfzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
stundenmittag fünf Uhr, zu Kickrath verstorben sei:
— Das Kind Anna Spoo
geboren zu Kickrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
vor Wofan zwei Jahre alt, Standes opn Querwba,
wohnhaft zu Kickrath, Regierungs-Bezirk Lippstadt,
Softar von dem Felizitätsgaant und der zu Kickrath wohnenden unverheiratheten Anna Spoor,
renberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl von Leibnitz Comptoirantur.*
Lippstadt vonzupai Fortan gemaendigt.

Michael Gross.
William Schriener

William J. Fries

J. C. L.

۲۰۶

Nr. 94

Sterbe-Urkunde.

de *et* *Historia*
Catharina
esper

Bürgermeisterei *Riekrath* Kreis *Kleinen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Samyarmata

Joh. Kassel
Ritter Oßgymn.

G. C. Knobell

卷之三

Nr. 95

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisteri *Kochrath* Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorfs.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Ein insligr abf. auf unter
Zugnung der Löftung von vier mißhabenig
Wirkirörtern.*

J. C. M. G.

Tod

Nr. 96

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyten Junii 1881
 des Monats Zwei Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath,
Jacob Ott, Justizrat zehn Jahre alt, Standes Ortsvorsteher wohnhaft zu Hausen, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Geerloos, bürgerlich zwei fünfzig Jahre alt, Standes Ortsvorsteher wohnhaft zu Hausen, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, dass am zweyten Junii des Jahres tausend acht
achthundert ein und sechzig des Monats, Zwei Uhr, zu Hausen verstorben sei:

Peter Götz, Gummirenn zu Hausen, wohnhaft, so gutverloper Augen Altona geboren zu Hausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zehn mit sechzig Jahre alt, Standes Ortsvorsteher, wohnhaft zu Hausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Peter von Augen zu Hausen professionell frei, so gutverloper Stützen, so Ortsvorsteher Johann Götz, so der gutverloper Eltern Julius und Julia

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift —

Jacob Ott

Theodor Geerloos.

Tod

Nr. 97

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyten Junii 1881
 des Monats Zwei Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath, Hermann Gries, ministerial zehn Jahre alt, Standes Ortsvorsteher wohnhaft zu Mehlbeck, welcher ein Oftmäl de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Dörner, bürgerlich zwei und sechzig Jahre alt, Standes Ortsvorsteher, wohnhaft zu Mehlbeck, welcher ein Gummirenn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, dass am zweyten Junii des Jahres tausend acht
achthundert ein und sechzig des Monats, Zwei Uhr, zu Mehlbeck verstorben sei:

Friedrich Engels, geboren zu Mehlbeck, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zehn mit sechzig Jahre alt, Standes Ortsvorsteher, wohnhaft zu Mehlbeck, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Peter von Augen zu Mehlbeck professionell frei, so gutverloper Stützen, so Ortsvorsteher Friedrich Engels, so der gutverloper Eltern Georg und Julia

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift —

Hermann Gries
Theodor Dörner.

Tod

Hermann Gries

Tod

Nr. 98

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Tönisvorst Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert an mit feinbunzig den Donnerstag Am
des Monats Juni — vor mittags gehn — Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Riekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
der Heinrich Rosbach, mi mit feinbunzig —
Jahre alt, Standes Arbeiter —,
wohnhast zu Hückelhoven —, welcher ein Kaufmann —
de r Verstorbenen zu sein angab und der Johann Riekrath, ware
mi mit feinbunzig — Jahre alt,
Standes Kaufmann —, wohnhast zu Hückelhoven,
welcher ein Kaufmann — de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, dass am unm mit feinbunzig Am des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert an mit feinbunzig
feinbunzig Am mittags gehn — Uhr, zu Hückelhoven verstorben sei: —

Johann Rosbach —
geboren zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sechs Jahre alt, Standes Arbeiter —
wohnhast zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sohn von dem verstummen Sachverständigen
Heinrich Rosbach mi der zu stellen.
Wiederholungen geworfen haben Maria Catharina
und Katzebach —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit den beiden Garantien.

In Garantieversetzen abdrückt abdrückt abdrückt
sofern zu jenem Zeitpunkt die Garantien sofern zu jenem Zeitpunkt die Garantien
abdrückt abdrückt abdrückt

Johann Rosbach

G. M. J.

Tod

Nr. 99

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath — Kreis Tönisvorst Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert an mit feinbunzig den Donnerstag Am
des Monats Juni — vor mittags gehn — Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Riekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
der Eduard Schallbeuch, mit feinbunzig —
Jahre alt, Standes Arbeiter —,
wohnhast zu Welscheid — welcher ein Kaufmann —
de r Verstorbenen zu sein angab und der August Funk,
mi mit feinbunzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter —, wohnhast zu Wesseling —
welcher ein Kaufmann — de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, dass am unm mit feinbunzig Am des Monats,
Juni — des Jahres tausend achthundert an mit feinbunzig
feinbunzig Am mittags gehn — Uhr, zu Welscheid verstorben sei: —

Eimma Maria Gertrud Kleefisch,
geboren zu Welscheid — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
in fünf zweihundert — Jahre alt, Standes opfermark
wohnhast zu Welscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Todter von der zu Welscheid wohnhast.
Quartier Eimma Catharina Kleefisch —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit den beiden Garantien.

Friedrich Döllberg
Augest. Feink.

Friedrich

Tod

Nr. 100

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den ersten
des Monats Juli _____ vor mittags einer Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath,
der Reinhard Grafweg, fülan mit zwanzig
Jahre alt, Standes Pfarrerstilar _____,
wohnhaft zu Hardt _____, welcher ein Sohn _____
de Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Göttling,
fünf mit zwanzig _____ Jahre alt,
Standes Bürgmann, wohnhaft zu Hardt _____
welcher ein Sohn _____ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten _____ des Monats,
Juni _____ des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Ochs auf, _____ Uhr, zu Hardt _____ verstorben sei:

Carl Reinhard Grafweg _____
geboren zu Hardt _____, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein ein Jahr _____ Jahre alt, Standes Bürgmann,
wohnhaft zu Hardt _____, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von dem aufgenommenen Bürgmann
Reinhard Grafweg mit Sohn Hardt wohnt
gewohnter Ort und Zergarten _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Bürgern am
Siffling eingetragen vorstehende gründliche

Kris. Grafweg

Hermann Göttling

Nr. 101

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den ersten
des Monats Juli _____ vor mittags einer Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath,
der Reinhard Grafweg, fülan mit zwanzig
Jahre alt, Standes Pfarrerstilar _____,
wohnhaft zu Hardt _____, welcher ein Sohn _____
de Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Göttling,
fünf mit zwanzig _____ Jahre alt,
Standes Bürgmann, wohnhaft zu Hardt _____
welcher ein Sohn _____ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten _____ des Monats,
Juni _____ des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Kopf auf, _____ Uhr, zu Hardt _____ verstorben sei:

Julius Grafweg _____
geboren zu Hardt _____, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein ein Jahr _____ Jahre alt, Standes Bürgmann,
wohnhaft zu Hardt _____, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von dem aufgenommenen Bürgmann
Reinhard Grafweg mit Sohn Hardt wohnt
gewohnter Ort und Zergarten _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Bürgern am
Siffling den genannten Ort vorstehende gründliche

Kris. Grafweg

Hermann Göttling

Tod

Nr. 101

Tod

Tod

Nr. 102

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reusrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zehn des Monats Juli, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Reif als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reusrath, der Wilhelm Reif, Anna Straßig fünf und achtzig Jahre alt, Standes Arbeiter wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Herr der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Reif, Anna Straßig fünf und achtzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Immigrath welcher ein Großvater der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn Juli des Jahres tausend achthundert ein und sechzig zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Anna Vertrud Reif geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und achtzig Jahre alt, Standes Arbeiterin, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem vorgenannten Arbeiter Wilhelm Reif und Anna Straßig wohnhaft zu Immigrath woselbst Catharina Reif und Eusebie Formacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Heinrich Reif Conscriptus — der Leistung der genannten Worte in gängig.

Wilhelm ReifAnna Reif

Nr. 103

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reusrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zehn des Monats Juli, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Reif als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reusrath, der Petr. Joseph Schmidt, fünf und achtzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Herr der Verstorbenen zu sein angab und der Christian Röltgen, fünf und achtzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Tigelsbach, welcher ein Anwalt der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn Juli des Jahres tausend achthundert ein und sechzig zehn Uhr, zu Reusrath verstorben sei: Heinrich Schmidt.

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und achtzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem vorgenannten Arbeiter Heinrich Schmidt und Anna Reif woselbst Catharina Kont.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Heinrich Reif Conscriptus — der Leistung der genannten Worte in gängig,

Petr. Joseph Schmidt,
Christian Röltgen

Tod

Anna
Heinrich
Schmidt

Tod

三

Nr. 104

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Hochrath Preis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den ~~zehnten~~
des Monats ~~Juli~~ ~~10.~~ M^or^{ch} mittags eine Uhr, erschienen
vor mir ~~Hanns~~ ~~Kruse~~ ~~Reichart~~ als ~~Beamten~~
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei ~~Reichart~~
der Hermann Berger, ~~ein und sechzig~~
~~Jahre alt, Standes~~ ~~Kaufmann~~
wohnhaft zu Langewinkel, welcher ein ~~Großvater~~
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwierer,
~~ein und sechzig~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Kaufmann~~, wohnhaft zu Langenholt
welcher ein ~~Baukunst~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehnten~~ des Monats,
~~Juli~~ des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
mittags zwölf Uhr, zu Langewinkel verstorben sei:

geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, —
lebt im Mittel — Jahre alt, Standesamt Gauert,
wohnhalt zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, —
Tochter von und zu Langenfeld vermählten Ch.
Lösch, der Kaufmann Georg Lötz —
und der Goldschmiede Johanna Berger. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten um den beiden Langenwegen —

H. Berger
William Hayes

J. H. Knobell

Nr. 10.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Kirchbach* Kreis *Bludenz* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig
des Monats Juli vor mittags elf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Reckrath als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reckrath
der Wilhelm Kester, fünfzig
Jahre alt, Standes Gymnasiast
wohnhaft zu Berglausen, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Kester, nunmehr
fünfzig Jahre alt,
Standes Kirt, wohnhaft zu Reckrath
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Mittag vom Uhr, zu Berglausen verstorben sei:

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, —
im Distal — Jahre alt, Standes ^{am} ~~am~~ ^{am} ~~am~~ ^{am}
wohhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, —
Vorher von ihr zu Berghausen nach unten
gewandelter Philipp Reuter. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *W. von Leibnitz Consistorialrat*.

Wilhelm Panitz
Carl Reuter.

J. C. Gandy

Tod

Nr. 106

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönningen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zwölften
des Monats Juli _____, vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Beamter als _____
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Naff, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Tagelößner _____
wohnhaft zu Immigrath _____, welcher ein Sohn _____
der Verstorbenen zu sein angab und der August Bräf, ein und
vierzig _____ Jahre alt,
Standes Tagelößner wohnhaft zu Langfeld _____
welcher ein Bruder _____ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten _____ des Monats,
Juli _____ des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Mittag zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Anna Naff _____
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____
ein und sechzig _____ Jahre alt, Standes einer Dienstbotin
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____
Tochter von ihm angekündigten Amtsvorsteher
Wilhelm Naff und der zu Immigrath woh-
nenden Anna Barbara Anna Barbara Preysen
berg _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Amtsvorstellern
Herrn August Bräf und Herrn Wilhelm Naff.

Wilhelm Naff
August Bräf

A. Neurath

Tod

Nr. 107

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönningen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyten
des Monats Juli _____ vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Beamter als Mitarbeiter
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Naff, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Arbeitervon _____
wohnhaft zu Riekrath _____, welcher ein Knecht _____
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Röhrer,
ein und vierzig _____ Jahre alt,
Standes Arbeitervon Hirsch, wohnhaft zu Riekrath _____
welcher ein Knecht _____ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten _____ des Monats,
Juli _____ des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Mittag zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Anna Röhrer, Tochter von ihm zu Riekrath
wurde am zweyten August auf Riekrath _____
geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____
ein und vierzig _____ Jahre alt, Standes einer Dienstbotin
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____
Tochter von ihm zu Feldhausen vergebenen
Karl Stefan Kron und der ebenfalls zu Riekrath
wurde Maria Catharina Moller _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Amtsvorstellern.

M. Neurath

August Bräf

G. Neurath

Tod

Nr. 108

Sterbe-Urkunde.

de ^b Kinkb.

Theodor

Schmitz

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Döingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den fünfzehn
des Monats Juli _____ vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Schmitz, ist im Louisig _____
Jahre alt, Standes Knecht _____,
wohnhaft zu Riekerbach, welcher ein Knecht
de ^b Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Maibacher, fünf
und zwanzig _____ Jahre alt,
Standes Knecht _____, wohnhaft zu Riekerbach _____
welcher ein Knecht _____ de ^b Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Freitagabend des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert einundfünfzig —
Mittag zwölf Uhr, zu Riekerbach verstorben sei:

Lab. am Theodor Schmitz
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Ersatz _____ Jahre alt, Standesohn Gymnasie,
wohnhaft zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von ihm erstencongaranten und der zu Riekerbach wohnenden unbekannten Melania Wein-
dorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congaranten.
Löpfing de Götzenkau Korteb. im ganzheitl.

Johann Schmitz

Joseph Wachtler

15.

Tod

Nr. 109

Sterbe-Urkunde.

de ^b Kinkb.

Theodor

Schmitz

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Döingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats Juli _____ vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath
der Petrus Piller, ist ein und füfzig _____
Jahre alt, Standes Gärtner _____,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Knecht _____
de ^b Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Neurath,
zwei und sezig _____ Jahre alt,
Standes Pfleiderer, wohnhaft zu Langenfeld _____
welcher ein Knecht _____ de ^b Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten _____ des Monats,
Juli _____ des Jahres tausend achthundert einundfünfzig.
Vom Mittag zwölf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Petr. Joseph Piller, Sohn von ihm in Langenfeld wohnenden unbekannten Congaranten. Ein Knecht
geboren zu Lüchtringen, Regierungs-Bezirk Aixellendorf.
Zwei und füfzig _____ Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Aixellendorf.
Sohn von ihm zu Riekrath verstorbenen U. G. Lüdtke, der Sohn von Wilhelm Piller und
der unbekannten Anna Barbara Hoffmeyer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congaranten.

Petr. Piller

Wilhelm Krieger

Tod

Nr. 110

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Elberfeld Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den auf'm zweyten Januarij
des Monats Juli — Uhr mittags sechs Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als —

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Blome, ein und vierzig —

— Jahre alt, Standes Knecht —
wohnhaft zu Riekrath —, welcher ein Knecht —
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Riedel,
ein und sechzig — Jahre alt,
Standes Knecht —, wohnhaft zu Riekrath —
welcher ein Knecht — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten und zwanzigsten

Juli — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Mittag Uhr, zu Riekrath — verstorben sei:

Friedrich Rebeck, Sohn von der g. Kneif.
aus unverbaum grünblöser Anna Kroen
geboren zu Elberfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
ein und sechzig — Jahre alt, Standes Knecht —,
wohnhaft zu Riekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Sohn von der g. Elberfelder unverbaum
grünblöser, der Tagelöner Friederich Rebeck
und der grünblöser Anna Catharina Ober.
neubach —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Zeugnissen

Wilhelm Schöler
Friedr. Härtel

Tod

Nr. 111

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Elberfeld Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den am zweyten Januarij
des Monats Juli — Uhr mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als —

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Joseph Tiefenfeld, ein und vierzig —

— Jahre alt, Standes Knecht —
wohnhaft zu Langenfeld —, welcher ein Knecht —
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wilhelm
Braß, ein und sechzig — Jahre alt,
Standes Knecht —, wohnhaft zu Langenfeld —
welcher ein Knecht — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten und zwanzigsten

Juli — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Mittag Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Christian Spelle, Sohn der g. Langenfeld
aus unverbaum grünblöser Margaretha Feind
geboren zu Junkersdorf —, Regierungs-Bezirk Cöln —

ein und sechzig — Jahre alt, Standes Knecht —,
wohnhaft zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.

Sohn von der g. Junkersdorf unverbaum
grünblöser, der Knecht Joseph Spelle
aus unverbaum grünblöser Margaretha Pfeff.
gen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugnissen
Siegling der Knecht Joseph aus unverbaum grünblöser Margaretha Schumann nicht
genannt (f. Wiedenfeld)

Wilh. Bräts

Tod

Nr. 112

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Droligen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den fünften
des Monats August — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Präsident als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Theodor Kitz, sechzehn sechzig
Jahre alt, Standes Doktor,
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Grossvater
der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kitz, genau
und einzig — Jahre alt,
Standes Doktor, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Mittwoch
des Monats,
August des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Mittwoch zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Magdalena Kitz
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Juni — Jahre alt, Standes Pfarrer,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von dem zu Riekrath wohnenden Galantin,
der Doktor Johann Kitz und der geborenen
Friederike Hamacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Concuranten Kitz
Concurant Kitz erklärt zu Riekrath einzuführen.
zu Friederike Hamacher.

Heinrich Kitz

Tod

Nr. 113

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Droligen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den fünfsten
des Monats August — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Präsident als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Peter Boes, sechzehn sechzig
Jahre alt, Standes Doktor,
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Kaufmann
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Bachem,
fünf und sechzig Jahre alt,
Standes Schreiber, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Bäcker war der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfsten
des Monats,
August des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Mittwoch zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Anna Müller
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Juli — Jahre alt, Standes Großvater,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von der zu Berghausen wohnenden Anna
Magdalena Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Concuranten.

Peter Boes
Peter Bachem

Tod

de 6 Kinder
Johann
Joch

Nr. 114

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Kleve Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sebzig den sechsten
des Monats August vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
der Mathias Joch, junni und zwanzig
Jahre alt, Standes Alteb,
wohhaft zu Kiekrath, welcher ein Natur
de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Schick, geboren
im Brustig, Jahre alt,
Standes Langloenne, wohhaft zu Kiekrath
welcher ein Kutscher de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,
August des Jahres tausend achthundert ein und sebzig
Mittag zwölf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Johann Joch

geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
im fünfzehnten Jahre alt, Standes Kaufmännin
wohhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem ehemaligen Kaufmann Ma.
Mathias Joch und der zu Kiekrath wohnenden
gewerbetreibenden Gertrude Helgmauer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorn

Mathias Joch

Joseph Schick

Tod

de 6 Kinder
Bertha
Kommert.

Nr. 115

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Kleve Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sebzig den achtzehn
des Monats August vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
der Carl Lenz, junni
Jahre alt, Standes Alteb,
wohhaft zu Haan, welcher ein Kauf
de Verstorbenen zu sein angab und der August Lindenborg,
junni und zwanzig Jahre alt,
Standes Soltau, wohhaft zu Wessel
welcher ein Kutscher der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn des Monats,
August des Jahres tausend achthundert ein und sebzig
Mittag zwölf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:
Bertha Kommert,

geboren zu Gladbeck, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
im drei und zwanzigsten Jahre alt, Standes Kaufmännin
wohhaft zu Gladbeck, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem zu Gladbeck aufseßenden
Herrn Wilhelm Kommert und der Rosalie Kurfürst,
und der gewerbetreibenden Wilhelmine Seitz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorn

Carl Lenz

August Lindenborg

A. C. Müller

Tod

de Schirn
Frau
Hölzer
—

Nr. 116

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den einundfünfzigsten des Monats August, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath, der Clemens Höfer, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Taglojahr, wohnhaft zu Hückelbruch, welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Groß, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Hückelbruch, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats, August des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Mittwochabend zehn Uhr, zu Augenfeld verstorben sei:

Frau Hölzer geboren zu Hückelbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein und zwölf Jahre alt, Standes Düsseldorf, wohnhaft zu Hückelbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von ihr zu Hückelbruch wohnenden Fr. Martin, der Taglojahr Clemens Höfer und der gewitweten Elisabeth Härtgen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorantum, die Löffing die geistlichen Vorstet, vorstehen mit Unbefremdtheit der Vorstet, unvergänglich ist und gesetzigt.

Heinrich Höfer
Wilhelm Groß

Tod

de Maria Catharina Leiß Gräfin von Wilhelm Winkelhausen

Nr. 117

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den einundfünfzigsten des Monats August, nach mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath, der August Leiß, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Höfer, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Raumbeck, welcher ein Springerfahrer de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundfünfzigsten des Monats, des Jahres tausend achthundert ein und sechzig, Morgen auf, Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Maria Catharina Leiß, Gräfin von Wilhelm Winkelhausen geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Frau Gräfin wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von ihr zu Berghausen wohnenden Fr. Johann und Barbara geborenen Falsterbo, der Promtwe Amandus Leiß und der gewitweten Elisabeth Mai

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorantum Löffing war vorstet gesetzigt

Stephan Leiß
Heinrich Höfer

Johann Löffing

Tod

Nr. 118

Sterbe-Urkunde.

de s. Binsel
Caroline
Jacobs
—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Golingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und zehnzigsten minuten des Monats August, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Rufus Maast Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Johann Carl Jacobs, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Habens und Doktorar, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sator de r Verstorbenen zu sein angab und der Peter Klett, fassig fassig Jahre alt, Standes Doktorar, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Kaufbar de r Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehnzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert ein und zehnzig Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Caroline Jacobs — geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — ein fassbar Jahre alt, Standes unbekannt, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem aufgenommenen Plakatverleger Johann Carl Jacobs mit der zu Immigrath wohnenden unverheiratheten Wilhelmine Knoer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten im Dienste eingesetzten Jacobs. Cammergerichtskl. Stellvertreter

Johann Carl Jacobs zu sein
Kauf

Tod

Nr. 119

Sterbe-Urkunde.

de s. Emilie Grün
—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Golingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und zehnzigsten minuten des Monats August, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Emilie Grün, unbekannt Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Carl Wilhelm Grün, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Sator de r Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wilhelm Berndt, fassig fassig Jahre alt, Standes Fogalijm, wohnhaft zu Gladbach — welcher ein Kaufbar de r Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehnzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert ein und zehnzig Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Emilie Grün — geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein fassbar Jahre alt, Standes unbekannt, wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem aufgenommenen Plakatverleger Carl Wilhelm Grün mit der zu Gladbach wohnenden unverheiratheten Wilhelmine Lenz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten im Dienste eingesetzten

Karl Wilhelm Grün
Unter Mifnlin Ganzkron

Grönig

Tod

Nr. 121

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zwanzigsten
des Monats August, vor mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath,
der Johann Heinrich Hamacher, männl.
geboren im Jahrzehnt — Jahre alt, Standes Lippizaner,
wohhaft zu Kiekrbach, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Hannhoff,
geboren im Jahrzehnt — Jahre alt,
Standes Lippizaner, wohhaft zu Kiekrbach,
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
vormittags fünf Uhr, zu Kiekrbach verstorben sei:

Elisabeth Heuschen, Tochter von dem soebelb
verstorbenen Pfarrer Johann Heinrich Hamacher
geboren zu Kiekrbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Einzig — Jahre alt, Standes opm Unser,
wohhaft zu Kiekrbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tochter von dem soebelb verstorbenen Pfarrer
Johann Heinrich Hamacher und
der geborenen Anna Maria Dünwald.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Convenor Anton Hamacher,
Convenor, Kassierer und Akteur im Personenstand
geboren zu im. Eschwege dat zentralen Amtsztag zwanzig
Juli 1855.

Postbeamter Heinrich Neurath

Tod

Nr. 121

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zehnten
des Monats September, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath,
der Friedrich Küeldorf, männl.
geboren im Jahrzehnt — Jahre alt, Standes Auktor,
wohhaft zu Fuhrkau —, welcher ein Sohn

der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wilhelm Stamm,
geboren im Jahrzehnt — Jahre alt,
Standes Auktor, wohhaft zu Fuhrkau
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats,

September des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
vormittags zehn Uhr, zu Fuhrkau verstorben sei:

Friedrich Klemmermann, Sohn von dem zu Berg
verstorbenen Auktor Wilhelm Küeldorf
geboren zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

ein und zwanzig — Jahre alt, Standes opm Unser,
wohhaft zu Fuhrkau, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Tochter von dem zu Wolfhagen verstorbenen
Auktor Franz Klemmermann und der zu Wolf-
hagen verstorbenen Mutter, Frau Rosine
Klemmer, geboren in Hohenstaufen angaben zu
Königswinter erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Convenor Anton Hamacher.

Friedrich Küeldorf

Peter Wilhelm Stamm

J. C. Knoll

Tod

Nr. 122

Sterbe-Urkunde.

der
Kinder
Maria
Spoo

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den fünfzehnten
des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath,
der Michael Spoo, einzig —
Jahre alt, Standes Kugymarsch und Haff,
wohnhaft zu Kiekrath —, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Größen —
einundfünfzig — Jahre alt,
Standes Haff —, wohnhaft zu Heusrath —
welcher ein Lehrkämmerer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
Mittag zwölf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Maria Spoo,
geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweiundfünfzig — Jahre alt, Standes ohn. Immatri.
wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem nachnamtm. plakirten
Michael Spoo im Dorfe Kiekrath verbor.
bunngesprochen Walina Weindorf —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conformatoren
Löffing zugesetztem Notarbgymnast
Michael Spoo.

W. Größen

Nr. 123

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den sechzehnten
des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath,
der Adolf Liedgler, einundfünfzig —
Jahre alt, Standes Doktorat —
wohnhaft zu Immigrath —, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Vogel, —
einundfünfzig — Jahre alt,
Standes Polizeipräsident wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein Kaufbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
Mittag zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Christine Stein, Witwe von einundfünfzig
verstorbenem Doktorat Peter Lingler —
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
einundfünfzig — Jahre alt, Standes ohn. Immatri.
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von einundfünfzig verstorbenem
Gärtner, das Amt an den Peter Klein und der
gräubigen Gertrud Schmitz —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conformatoren

Adolf Liedgler
Gustav Vogel

der
Christine
Stein
Witwe von
Peter Lingler

13.

Tod

de 8
Tod
Ludwig
Heinrich
Gries

—

Nr. 124

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zwanzigsten des Monats September — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath, der Wilhelm Geus, fünfzig Jahre alt, Standes Jurist — wohnhaft zu Gieslenberg, welcher ein Kaufbar — der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Groß, fünfzig Jahre alt, Standes Jurist, wohnhaft zu Gieslenberg — welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am minziferten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Pfaymittag zehn Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei:

Heinrich Gries, Landrat — geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Fünfzig Jahre alt, Standes Doktor — wohnhaft zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von Josephina Löbau, davon elternlos. Gestorben auf dem Hofe und Hausboot der Schleife, unter unbekannt sind.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Ausstatterin Groß. Nachdem Geus erklärt im Präsenz war, so folgen zur fin.

Wilhelm Groß.

Tod

de 8
Tod
Peter
Hamacher

—

Nr. 125

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zwanzigsten des Monats September — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath, der Wilhelm Hamacher, vierzig Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Justus — der Verstorbenen zu sein angab und der Julius Tottenhagen, vierzig Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Weber — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am minziferten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Pfaymittag zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Peter Hamacher, geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Siebzehn Jahre alt, Standes von Gräfin — wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von dem aufgezogenen Platzwartan Wilhelm Hamacher und das dafelbst von einer unverbloßen Fräulein Kreif.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Ausstellerin Groß. Sitzung einer gedreiften Stotz günstig. Wilhelm Hamacher Julius Tottenhagen

Tod

Nr. 126

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den drei und zwanzigsten des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath — der Friedrich Carl Theis, ein und dreißig Jahre alt, Standes Kaufmann, — wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Wiedenfeld, ein und fünfzig Jahre alt, Standes Pfeinrich, wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Pfaffenmittag vor Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Emma Theis, geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein und zwölf Jahre alt, Standes ohne Gewerbe wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem aufgewarteten Notarwurten Friedrich Carl Theis und der zu Langenfeld wohnenden gräflichen Amalie Emma Dinger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Komparantien.
Löffing und getrocknete Blüte grünlich
Friedr. Carl Theis

J. Wiedenfeld

Tod

Nr. 127

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den drei und zwanzigsten des Monats September — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath — der Stephan Müller, sechzig und sechs Jahre alt, Standes Schuhmacher, — wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Busch ein und dreißig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Rückenbrück, welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Pfaffenmittag vor Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Stephan Müller, geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfundfünfzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem aufgewarteten Notarwurten Stephan Müller und der zu Berghausen wohnenden gräflichen Anna Stüttgen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Komparantien Löffing und getrockneten Blüte grünlich Stephan Müller,

Friedr. Löff,

Tod

de

Rindel

Stephan

Müller

—

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den drei und zwanzigsten des Monats September — vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath, der Ferdinand Gertz, vier und dreißig — Jahre alt, Standes Lübeck, wohnhaft zu Kiekrath, — welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Beijhausen, — vier und dreißig — Jahre alt, Standes Mönchengladbach, — wohnhaft zu Kiekrath, — welcher ein Geheimrat — der Verstorbenen zu sein angab; und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Klundt elf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei: Barbara Lete Bäumer Witwe von im zu Hückingen verstorbenen Lazarus Jakob Schäfer — geboren zu Hückingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, — zwei und sechzig — Jahre alt, Standes ohne Nummer wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von verstorbenen Lazarus, dem Namen stand letzter Ruf und Vorname der getoteten unbekannt sind.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Consistorianen Löffing und Wulff gegründet.

Ferdinand Gertz

Peter Beijhausen

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den fünf und zwanzigsten des Monats September — vor mittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Gottfried Reuter, vier und dreißig — Jahre alt, Standes Lübeck mit Wulff, wohnhaft zu Baumberg, welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Gierling, zwanzig und vierzig — Jahre alt, Standes Lübeck, wohnhaft zu Berghausen — welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am drei und zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Klundt mittags fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: Sibilla, Catherina, Reuter, Larig — geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben und zwanzig — Jahre alt, Standes ohne Nummer wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von im zu Berghausen verstorbenen Fr. Lüttich, das Lüttich ist Wilhelm Reuter und die geheirathete Maria, Catherina, Siehl

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Consistorianen

Gottfried Reuter
Peter Gierling

Larig
Sibilla
Catherina
Reuter

Tod

Nr. 130

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zehn und zwanzigsten des Monats September - vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath — der Johann Schorn, geboren im zweyundvierzigsten Jahre alt, Standes Tagelöwe — wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Höller, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Müller — wohnhaft zu Hücklenbruch welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn und zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig den viermittagsfünf Uhr, zu Hagelkreuz verstorben sei:

Margaretha Schorn, geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zehn Jahre alt, Standes von Müller wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem aufgezogenen Justizrat Johann Schorn und zu Hücklenbruch wohnenden unverheiratheten Margaretha Höller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und darüberaner Componenten Eiffing, imb gedruckten Mortalzinsung:

Johanna Höller
Wilhelm Höller.

Nr. 131

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den dreizehn und zwanzigsten des Monats September - vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath — der Joseph Wurmann, zwanzig und zwanzig

Jahre alt, Standes Schneider — wohnhaft zu Kiekrath — welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab und der Alois Guttmann — er, geboren im zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Schmied — wohnhaft zu Kiekrath — welcher ein Pekanmutter — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn und zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert ein und sechzig den viermittagsfünf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Maria Sabina Gladbach, geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf Jahre alt, Standes gräflicher wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zu Kiekrath wohnenden Kaplan, aus der Stuben Johann Gladbach ihres zu geworobten Agnes Wurmann

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und darüberaner Componenten

J. Wurmann
Alois Gladbach

Tod

Kinder:
Margaretha
Schorn
—
Johanna
Sabina
Gladbach

15.

Tod

Nr. 132

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfundvierzig den dritten des Monats Oktober, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Peter Müller, ein und fünfzig Jahre alt, Standesoktober wohnhaft zu Riekrath —, welcher ein Großvater des Verstorbenen zu sein angab und der Stephan Deckelmann, ein und fünfzig Jahre alt, Standesjunius, wohnhaft zu Linnigath — welcher ein Bekannter — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert einundfünfundvierzig, Nachmittags fünf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Peter Müller, geboren zu Lücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben zwölfthalb Jahre alt, Standesjunius, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von dem zu Riekrath wohnenden Gelehrten, Dr. med. Peter Müller und der gesprochenen Maria Schäfer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Convenanten Deckelmann, Convenant Müller zu Klärte im Amtsbüro einverstanden zu sein. Lößning einberufen und unterschrieben.

G. Deckelmann.

Tod

Nr. 133

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfundvierzig den dritten des Monats Oktober, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Heinrich Ludwig Börner, ein und zwanzig Jahre alt, Standesjunius, wohnhaft zu Lücklenbruch, welcher ein Arzt — der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Busch, ein und fünfzig Jahre alt, Standesoktober, wohnhaft zu Lücklenbruch, welcher ein Pfleißer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert einundfünfundvierzig, Nachmittags zwölf Uhr, zu Lücklenbruch verstorben sei:

Heinrich Wilhelm Börner, geboren zu Lücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf zwölfthalb Jahre alt, Standesjunius, wohnhaft zu Lücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von dem aufgenommenen Pfleißer Heinrich Ludwig Börner und der zu Lücklenbruch wohnenden gesprochenen Maria Magdalena Röhling.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Convenanten Lößning mit getrennten Unterschriften. Samstag den 20. November Wilhelmine Lößning

15.

Tod

Nr. 134

Sterbe-Urkunde.

de r Aufftrag
Maria
Catharina
Winkel

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den vierten des Monats Oktober — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Friedrich Kierdorf, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Gymnasialistar, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Kierdorf, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Mannsche, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
mittags zehn Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Maria Catharina Winkel, Witwe eines von mir zu Riekrath aufbewahrten Doktors Georg Foch, geboren am 20. Februar 1780, geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, mit zwanzig Jahren alt, Standes Gymnasialistar, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Dr. zu Riekrath und Maria geb. Lüder, das Doktor Johann Winkel und der gräflichen Catharina Schaefer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Vermeyenten.

Friedrich Kierdorf
Jacob Kierdorf

J. L. L. L.

Tod

Nr. 135

Sterbe-Urkunde.

de r Kind
Wilhelm
Evertz

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den fünften des Monats Oktober — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Jacob Evertz, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Mannsche, wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Großvater de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Evertz, zwanzig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Vetter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
mittags zehn Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Wilhelm Evertz, geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Gymnasialistar, wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Dr. zu Gladbach und der gräflichen Catharina Evertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Vermeyenten.

Jacob Evertz
Theodor Evertz

J. L. L.

15.

१०६

Nr. 136

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Riekrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den sechsten
des Monats Oktober, um mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Beugewerke als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
Wilhelm Riekrath, drei und einzig
Jahre alt, Standes Käufmann —,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn —
de Verstorbenen zu sein angab und der Anton Hackenbroich,
drei und fünfzig Jahre alt,
Standes Barbier, wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein Bekannter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert einundfünfzig,
naßmittags vier Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Johann Richrath, geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Jahr 1851 Jahre alt, Standesamt Düsseldorf wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Vom von ihm aufgenommenen Declaranten Wilhelm Richrath und Frau zu Langenfeld maß und gemalzt zu Gladbach

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ⁱⁿ der Bürde ^{am} Samstagmorgen.
Döffing ist als Absturz in die Alsenförderung in dem
Hause Langenfeld gescheitert.

William Brewster
Canton Massachusetts

John C. Stagg

Nr. 13;

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig, den zehnsten
des Monats Oktober — , vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —
der Johann Rings, fünf und dreißig —

wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn und Kind des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Kringos, Sohn und

177
Jahre alt,
Standes einer Immigratⁱⁿ, wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein ~~gesetzloses Kind~~ de Verstorbene zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am firsten des Monats,
Okttober des Jahres tausend achthundert ninety nine
Uhr, zu Berghausen verstorbene sei:

in Elisabeth Winkelhausen; geburz d^r
Coffeongesantin ——————
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
nun mit zweyzig — Jahren alt, Standesamt für
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

vom unverbindlichen Uffdruck
aufzunehmen, welche Tabelle für

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Verfassungs- und Beauftragten *Paul von Raffensperger*.

der Juristengesellschaft und Kasse im Verein zu ver-
einigen zu will. Lippstadt und Hagen zu bestimmen
die Kosten der Reise.

Josephus Bruegel

J. H. Young

Tod

Nr. 138

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath, Kreis Klingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünf den einundvierzig
des Monats Oktober — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath,
der Peter Jäger, fünfzig und neunzig —
Jahre alt, Standes Schmiedecker,
wohnhaft zu Mühlebach, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Lindlahr,
fünfundfünfzig — Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Lüdinghausen —
welcher ein Bräutigam — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten — des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert vierzigfünf
Morgens zehn — Uhr, zu Mühlebach verstorben sei:

Maria Anna Horkenbach —
geboren zu Mühlebach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
viereinhalb — Jahre alt, Standesfrau —
wohnhaft zu Mühlebach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Tochter von ihm zu Mühlebach verstorbenem Bräutigam —
dem Bräutigam Frau Maria Horkenbach nur
die geborene Sophie Jäger —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Justizdeputirten. Es ist
erwähnt zu schreiben im Schreiburkundenbuch zu
sich. Kopie einer gerichtlichen Notiz gründig

Peter Jäger
Wilh. Lindlahr

Hans

Tod

Nr. 139

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath, Kreis Klingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierzigfünf den einundvierzig
des Monats Oktober — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath,
der Heinrich Scherf, zwanzig und neunzig —
Jahre alt, Standes Schmiedecker,
wohnhaft zu Kürten —, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Mietzschke,
fünfundfünfzig — Jahre alt,
Standes Kästner —, wohnhaft zu Kürten —
welcher ein Kästner — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten — des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert vierzigfünf
Morgens zehn — Uhr, zu Kürten verstorben sei:

Celesta Scherf, siebzig —
geboren zu Kürten, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Schmiedecker — Jahre alt, Standesfrau —
wohnhaft zu Kürten, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Tochter von ihm zu Kürten verstorbenem Bräutigam —
Heinrich Scherf und seiner Frau Catharina Eich —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Justizdeputirten. Es ist
erwähnt zu schreiben im Schreiburkundenbuch zu
sich. Kopie einer gerichtlichen Notiz gründig

Karl Mietzschke

Hans

Tod

Nr. 140

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zwölften
des Monats October vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kierath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Joseph Kie, einundfünfzig
Jahre alt, Standes Doktor
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Pfarrer
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Leyhausen, ein
und vierzig Jahre alt,
Standes Künstler, wohnhaft zu Reusrath
welcher ein Künstler de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,
October des Jahres tausend achthundert einundfünfzig
Vormittags zehn Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Johann Spee, ledig
geboren zu Berendorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
einundfünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von dem zu Berendorf verstorbenen
Geladen, der Gastwirt Johann Spee und
die verwitwete Christina Greis.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten im Dienst der Kommission

Jos. vix
Peter Leyhausen

Hansell

Tod

Nr. 141

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zwölften
des Monats October vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kierath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Gottlieb Meyer, einundfünfzig
Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Künstler
de Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Berger,
einundvierzig Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Künstler de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,
October des Jahres tausend achthundert einundfünfzig,
Vormittags zehn Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Jacob Meyer
geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweiundvierzig Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von dem zu Ganspohl verstorbenen
Künstler, der Handelsmann Salomon Meyer
und der getrennt lebenden Anna Wolff

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten im Dienst der Kommission

Gottlieb Meyer
Hermann Berger

Hansell

Tod

Nr. 142

Sterbe-Urkunde.

de
Hermann
Peter
Busch
—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den vierzigsten des Monats October — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Klause, fünf und vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhnar wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Tischnarbeiter de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Höller, minn und fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Hücklenbruch welcher ein Kurfürst war de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats, October des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig Tagmittags zehn Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei: Peter Busch, Hermann von der Hücklenbruch wohhaben zu Hücklenbruch geboren zu Hücklenbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhnar, wohnhaft zu Hücklenbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Hücklenbruch wohhabenden Galanten, der Tagelöhnar führte den Busch und das unverbliebene Margaretha Hücklen bruch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Gaffengewerken. Zeugenamt, urkasten und überbaut. Sopon zu jener

Wilhelm Klause.

Nr. 143

Sterbe-Urkunde.

de
Hermann
Peter
Busch
—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den vierzigsten des Monats October — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Stephan Füsbach, zwölf und vierzig Jahre alt, Standes Arbeiter wohnhaft zu Wolfhagen, welcher der Vater des Kindes de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Klöcker min und vierzig Jahre alt, Standes Schmied, wohnhaft zu Wolfhagen welcher ein Kurfürst war Kind de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig Tagmittags zehn Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei: die Elisabeth Klause, geboren ist Gaffern gewandt geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöhnar wohnhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kind unverblieben Gaffelkasten entbunden worden, welches labbet bei

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conservatorn Johann und Heinrich Füsbach Stephan Füsbach.

Wilhelm Klause.

de
Hermann
Peter
Busch
—

Kinderwille
des Vaters
Stephan
Füsbach
mit Elisabeth
Klause

Tod

de
Kinder
Louise
Dünnwald

Nr. 144

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den siebenzigsten
 des Monats October — vor mittags zehn — Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Dünnwald, vier und zwanzig
Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ —,
wohhaft zu Riekrath, welcher ein Vorarbeiter
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Kiedorf,
sechs und dreißig Jahre alt,
Standes Pfarrvikar, wohhaft zu Riekrath —,
welcher ein Pfarrknecht der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Stunden nach zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Louise Dünnwald, ~~Kiedorf~~ —
 geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 ein und zwanzig Jahre alt, Standes unbekannt,
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vorarbeiter von dem wohnumwohnenden Nachbaranten
Johann Dünnwald und das zu Riekrath
wohnumwohnende Ehepaar Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnanten.
Löffing ist zuerst unterschrieben und das Kloster
Düsseldorf genehmigt.

Joh. Dünnwald

Friedrich Kiedorf

Tod

de
Kinder
Auguste
Wolertz

Nr. 145

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den siebenzigsten
 des Monats October — vor mittags elf — Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Friedrich Schmidt, fünf und zwanzig
Jahre alt, Standes Wappenvaifer,
wohhaft zu Ganspohl, welcher ein Pfarrknecht
der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Lückerhoff,
sieben und zwanzig Jahre alt,
Standes Pfarrvikar, wohhaft zu Ganspohl —,
welcher ein Pfarrknecht der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am siebenzigsten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Stunden nach zwölf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Auguste Wolertz —
 geboren zu Opligs —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 ein und zwanzig Jahre alt, Standes unbekannt,
wohhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vorarbeiter von dem zur Ganspohl wohnenden
Ehrenten, das Kloster Robert Wolertz
und das unverheirathete Helene Pohlmann

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnanten.

Friedrich Schmidt

Heinrich Lückerhoff

Tod

Nr. 146

Sterbe-Urkunde.

de *J. Künkel*
 Bürgermeisterei *Kiekrath* Kreis *Oltingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Wilhelm Kunstein —
 Im Jahre tausend achthundert ein und sechzigsten geburten
 des Monats *Oktober* —, vor mittags *fünf* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als —
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Kiekrath* —
 der *Conrad Kunstein*, im und drauf *fünfzig* —
 Jahre alt, Standes *Anthonius* —
 wohnhaft zu *Kiekrath* —, welcher ein *Arzt* —
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Anton Heiliger*
eins und fünfzig — Jahre alt,
 Standes *Fayelner*, wohnhaft zu *Kiekrath* —
 welcher ein *Bakannatur* — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *fünfzigsten* — des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert *eins und fünfzig* —
vormittags *vielf* Uhr, zu *Kiekrath*, verstorben sei:
Wilhelm Kunstein —
 geboren zu *Kiekrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
einundzwanzig — Jahre alt, Standes *Jan Gomm* —
 wohnhaft zu *Kiekrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —
Tochter von dem aufgenommenen *Platzwachtm* *Con-*
rad Kunstein und der zu *Kiekrath* wohn-
enden *gewobenen* *Bibilla Pfeffer* —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Conservanten*.
Das zweite Conservant verklärte mir *verschwiegen*
zu informieren *im Lößring* *einmal* *getrunken*,
ist höchst gewischt.

Conrad J. Künkel

Hausmann

Tod

Nr. 147

Sterbe-Urkunde.

der *Ludwig*
Amalie
Hausmann
 —

Bürgermeisterei *Kiekrath* Kreis *Oltingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *ein und sechzigsten* geburten
 des Monats *Oktober* —, vor mittags *nimm* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als —
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Kiekrath* —
 der *Wilhelm Hausmann*, *ein und fünfzig* —
 Jahre alt, Standes *Wolff* —
 wohnhaft zu *Rothenberg*, welcher ein *Arzt* —
 der Verstorbenen zu sein angab und der *August Kalsbach*,
ein und zwanzig — Jahre alt,
 Standes *Gandlmann* wohnhaft zu *Rothenberg* —
 welcher ein *Arzt* — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *fünfzigsten* — des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert *ein und fünfzig* —
vormittags *nimm* Uhr, zu *Rothenberg* verstorben sei:
Amalie Hausmann, *einzig* —
 geboren zu *Rothenberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
einundzwanzig — Jahre alt, Standes *gewoben* —
 wohnhaft zu *Rothenberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —
Tochter von dem zu *Rothenberg* aufgestellten
Platzwachtm, der *Wolff* *Wilhelm Hausmann*
und der *gewobenen* *Caroline Küll-*
enberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Conservanten*.
Das zweite Conservant verklärte mir *verschwiegen*
zu informieren *im Lößring* *einmal* *getrunken*,

Wilhelm Künkel
August Kalsbach

Tod

Nr. 148

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de
Ludwig
Peter
Johann
Schreiner
—

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den achtzehnten des Monats October, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath — der Carl Drenenberg, geboren und gewissig — Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Götsche —, welcher ein Kaufmann — Verstorbenen zu sein angab und der Mathias Bachem, geboren und gewissig — Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Götsche —, welcher ein Kaufmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten des Monats, October des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Mittwoch zwölf Uhr, zu Götsche — verstorben sei:

Peter Johann Schreiner, geboren —
geboren zu Götsche —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Bei ein und zwanzig — Jahre alt, Standes Kaufmann,
wohnhaft zu Götsche —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Sohn von ihm zu Götsche aufzubauen Ackermann.
Aus Peter Johann Schreiner und der Ehefrau
witwenfahnen geschiedenen Gertrud Keller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Carl Drenenberg
Mathias Bachem J. Kautz

Tod

Nr. 149

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de
Wittwer
Maria
Juliana
Kautz

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den achtzehnten des Monats October, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath — der Friedrich Krämer, geboren und gewissig — Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Kaufmann — Verstorbenen zu sein angab und der Arnold Joseph Kautz, geboren und gewissig — Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Hücklenbruch —, welcher ein Kaufmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten des Monats, October des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig Mittwoch zwölf Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:
Maria Juliana Kautz Wittwe seines verstorbenen Ehemanns Dornbogen aufzubauen Faylina Anton Ross zurzeit geboren und gewissig — verheirathet mit Anton Ross geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, nin und zwanzig — Jahre alt, Standes ohne Kenntnis, wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Tochter von ihm zu Hücklenbruch aufzubauen Julianus, ist Verheirathet Julianus Kautz und Obergerichtsrat Adolfus Cuy.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den Zeugen Georg von Wittenau und Auguste von Wittenau aus Wittenau im Erzbistum Köln unterschrieben zu sein.

Friedrich Krämer J. Kautz

Tod

Nr. 150

Sterbe-Urkunde.

de Kinde

Johannese

Hermannus

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und siebenzig, den nin und sechsten des Monats October —, vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Jacob Hermanss; nin und siebenzig Jahre alt, Standes Mannus, wohnhaft zu Ganspohl —, welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrichs, nin und zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Ganspohl —, welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenzehnten des Monats, October des Jahres tausend achthundert nin und siebenzig zum Mittag zwei Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Johann Hermanss, geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Kaufmann — Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Kaufmann von dem aufgenommenen Nachwurten Jacob Hermanss und der zu Ganspohl verstorbene grauoblope Elisabeth Dennner.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscriptor Löffing der getauften Orts am im ja gezeigt gezeichnet gesetzen

Wilh. Heinrichs

Nr. 151

Sterbe-Urkunde.

Tod

de Kinde

Amalie

Fusbach

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und siebenzig, den zweyundzwanzigsten des Monats October —, vor mittags eine Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Stephan Fusbach, nin und vierzig —

Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Wolffhagen —, welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Bantzen, ein Kaufmann — Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Wolffhagen —, welcher ein Kaufmann — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am nin und zwanzigsten des Monats, October — des Jahres tausend achthundert nin und siebenzig zum Mittag zwei Uhr, zu Wolffhagen verstorben sei:

Amalie Fusbach, geboren zu Wolffhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, nin Tage alt — Jahre alt, Standes grauoblope, wohnhaft zu Wolffhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Kaufmann von dem aufgenommenen Nachwurten Stephan Fusbach und der zu Wolffhagen verstorbene grauoblope Elisabeth Pausch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscriptor Löffing der getauften Orts am im ja gezeigt gezeichnet gesetzen

Stephan Fusbach

Peter Bantzen

Tod

Nr. 152

Sterbe-Urkunde.

de
Sabina
Fusbach
Geboren von
Joseph Carl
Hilden
—

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyzigsten
des Monats October — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgemeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Wilhelm Hilden, Dräppig —
Jahre alt, Standes Pfarrer —,
wohnhaft zu Kiekrath —, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Reuter,
mün und zwanzig — Jahre alt,
Standes Pfarrer —, wohnhaft zu Kiekrath —
welcher ein Bekannter — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten — des Monats
October — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Morgens fünf — Uhr, zu Kiekrath — verstorben sei:
Sabina Fusbach, Tochter von dem zu Kiekrath
wohnhaften unverheiratheten Joseph Carl Hilden —
geboren zu Kiekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
siebzig im sechzig — Jahre alt, Standes Pfarrer —
wohnhaft zu Kiekrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Tochter von dem zu Baumberg verstorbenen
Herrn Stephan Fusbach und der in Krefeld
verstorbenen unverheiratheten Agnes Schüffel —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorn.

W.H. Hilden
Carl Reuter

Tod

Nr. 153

Sterbe-Urkunde.

de
Kinder
Peter
Reuter
—

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyzigsten
des Monats October — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgemeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Carl Reuter, mün und zwanzig —
Jahre alt, Standes Pfarrer —,
wohnhaft zu Kiekrath —, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hilden,
Dräppig — Jahre alt,
Standes Pfarrer — wohnhaft zu Kiekrath —
welcher ein Bekannter — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten — des Monats
October — des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Abends minn — Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Peter Reuter —
geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
sieben zwölf — Jahre alt, Standes Pfarrer —
wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Sohn von dem verheiratheten Jacob Reuter
Carl Reuter und der zu Krefeld wohn-
enden unverheiratheten Maria Catharina
Winkelhausen. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cooperatorn
Zoffing das gedruckten Klopf, in "gangmich"

Carl Reuter
W.H. Hilden

Tod

Nr. 154

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig im und zwanzigsten des Monats Oktober — vor mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath — der Wilhelm Kierdorf, fünfundfzig — Jahre alt, Standes Auktor — wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Hausherr ist der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wiedenbrück auf einundfünfzig — Jahre alt, Standes Auktor, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Käfler — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am mindestens — des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert einundfünfzig abends auf — Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Christine Becker — geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im elf zwölften — Jahre alt, Standes Auktor wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Tochter von Ann zu Horringen auf dem Hofe des Auktor Wilhelm Becker im Dorf Immigrath vorhanden geworblen Christine Kierdorf —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conformanten.

Wilhelm Stauden
Peter Wiedenbrück

J. L. K. S.

Tod

Nr. 155

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den zweyundzwanzigsten des Monats Oktober — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath — der Wilhelm Krings, fünfundzwanzig — Jahre alt, Standes Zugelöhn — wohnhaft zu Kriegersheide, welcher ein Auktor — der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor aufbender auf einundfünfzig — Jahre alt, Standes Auktor, wohnhaft zu Kiekrath — welcher ein Bäckerei — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am mindestens — des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert einundfünfzig vor mittags drei Uhr, zu Kriegersheide verstorben sei:

Anna Krings — geboren zu Kriegersheide, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zum dritten — Jahre alt, Standes Auktor wohnhaft zu Kriegersheide, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Tochter von Ann auf dem Hofe des Auktor Wilhelm Krings im Dorf Kriegersheide vorhanden geworblen Anna Krings —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conformanten.

Wilhelm Krings
Theodor aufbender

J. L. K. S.

~~mit Rinteln mit
einer Pfalzglocke
de
Pfalzglocke~~
~~Peter Joseph
Kohlmann
Anna Catharina Törschen~~

Nr. 156

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig in den drei und zwanzigsten des Monats Oktober — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Peter Joseph Kohlmanns, mindestens vierzig Jahre alt, Standes Unkenntlich wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Sohn des Kindes der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Fäbberreiter acht und zwanzig Jahre alt, Standes Unkenntlich wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Sohn des Kindes der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:
In Anna Catharina Törschen geboren am zweyten Januar geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, mindestens vierzig Jahre alt, Standes Unkenntlich wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem kinderunwilligen Pflegling entkommen worden, welches Leblos sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conjointen
Zopfung von sechzig und zwanzig Jahren gemeinsam.

Peter Joseph Kohlmann
Dr. Grosshändler J. C. Knauß

Nr. 157

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den drei und zwanzigsten des Monats Oktober — nach mittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Wilhelm Krempele, mindestens vierzig Jahre alt, Standes Unkenntlich wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Brakambor der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Lenz, mindestens vierzig Jahre alt, Standes Unkenntlich wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Brakambor der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert ein und sechzig Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Anna Gertrud Werner geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zum fünfzehn und zwölften Jahre alt, Standes Unkenntlich wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Ann zu Kiekrath vom zwölften August, Ehefrau des Brakambors Peter Werner und der unverheiratheten Gräfin Anna Werner.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conjointen

Wilhelm Krempele
Joseph Lenz J. Knauß

Tod

Nr. 158

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den drei und zwanzigsten des Monats Oktober —, auf mittags vier und viertel Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Wilhelm Krempele, vier und sezig Jahre alt, Standes Einflößler — wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Lenz, vier und sezig Jahre alt, Standes Einflößler, wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig vormittags mit Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Mariä Catharina Werner geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfzehn Jahre alt, Standes Einflößler — wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von mir in Riekrath aufzunehmenden Ehefrau Catharina der Brücke Peter Werner und Hugo, verlobter Gräfin Flemme. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Commissarantur.

Wilhelm Krempele
Joseph Lenz

Tod

Nr. 159

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert einundfünfzig den fünfundzwanzigsten des Monats Oktober —, auf mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Arnold Kiekrath, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Einflößler — wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab und der Arnold Kiekrath, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Einflößler, wohnhaft zu Berghausen — welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig vormittags mit Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Pfarrer Wilhelm Kiekrath, latein geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Einflößler — wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von mir zu Wald aufzunehmenden Galanten, der Maria Catharina Wilhelm Kiekrath und der unverheiratheten Maria Catharina Rein

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Commissarantur.

Arnold Kiekrath
Arnold Kiekrath,

G. P. C. M. G.

Tod

Nr. 160

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Tüdingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den vier und zwanzigsten des Monats October — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath — der Gustav Dornhaus, sechzehn und zwanzig — Jahre alt, Standes Sohn — wohnhaft zu Schlechtauen, welcher ein Student — der Verstorbenen zu sein angab und der Robert Dornhaus, zwölf und zwanzig — Jahre alt, Standes Sohn — wohnhaft zu Schlechtauen, welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, October des Jahres tausend achtundvierzig um vier und zwanzig Sonnmittags zwölf Uhr, zu Schlechtauen verstorben sei:

Rosina Dornhaus — geboren zu Schlechtauen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, am Tag — Jahre alt, Standes gesetzlos, wohnhaft zu Schlechtauen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von ihm vorher genannten Notarwurth Gustav Dornhaus mit Frau Schlechtauen wohnhaft an der Wilhelmstraße zwölf und zwanzig —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten am dritten Januar C. Lippmann, gebürgt und bestätigt worden.

Gustav. Dornhaus
Robert Dornhaus

Tod

Nr. 161

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den vier und zwanzigsten des Monats October — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath — der Johann Krings, fünf und zwanzig — Jahre alt, Standes Sohn — wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Junge — der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Krings, fünf und zwanzig — Jahre alt, Standes Sohn — wohnhaft zu Linnich, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, October des Jahres tausend achtundvierzig um vier und zwanzig Stunden zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: Elisabeth Winkelhausen, gebürgt das Hoffmannsamt — geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und zwanzig — Jahre alt, Standes gesetzlos, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von ihm zu Berghausen wohnhaften Notarwurth Wilhelm Winkelhausen im Dorf und gebürgt Maria Catharina Lüts —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten am dritten Februar C. Lippmann, gebürgt und bestätigt worden.

Johanna Krings

Tod

Nr. 162

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Oelungen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert im und siebenzigsten zwölften
des Monats November — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
der Anton Bachhausen, zweiundzwanzig
Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohhaft zu Riekrath, welcher ein Vater
de ⁶ Verstorbenen zu sein angab und der Johann Caspers —
zweiundfünfzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohhaft zu Riekrath —
welcher ein Bräutigam — de ⁶ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am im und vierzigsten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert im und siebenzigsten
Nachmittags um Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Anna Maria Bachhausen
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im und sechzigsten — Jahre alt, Standes unverheirathet,
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem aufgennannten erschöndeten
Anton Bachhausen und der Käthe Käppel
verheiratheten unverheiratheten Egesta Heinrich

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Companionen

Löffing im und zwanzigsten Postabgangstag

Gustav Löffing

Hans

Tod

Nr. 163

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Oelungen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert im und siebenzigsten zwölften
des Monats November — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath —
der Johann Müller, zweiundzwanzig
Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
de ⁶ Verstorbenen zu sein angab und der Johann Caspers —
zweiundfünfzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohhaft zu Riekrath —
welcher ein Bräutigam — de ⁶ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am im und vierzigsten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert im und siebenzigsten
Nachmittags um Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Peter Müller Commissar zu Riekrath verheirathet
unverheirathet Catharina Käppel —
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweiundfünfzig — Jahre alt, Standes unverheirathet,
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem zu Riekrath verheiratheten Jan
Anton, das Oskar, Eduard Müller und
die unverheirathete Käthe Margaretha Käppel

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Companionen

Johann Müller

Ferd. Löffing

F. Löffing

Tod

Nr. 14

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig
des Monats November —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister, als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath —
der Jacob Hermanns, im und vierzig —
Jahre alt, Standes Vogtloffer —
wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Vater —
des Verstorbenen zu sein angab und der Michael Wiederholt,
geboren und vierzig — Jahre alt,
Standes Tafelmacher, wohnhaft zu Ganspohl —
welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vorher — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig
vormittags um Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Jacob Hermanns —
geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
jahr im fahrt, — Jahre alt, Standes unverheirathet,
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von ihm aufgenommenen Nachbarn
Jacob Hermanns und der zu Ganspohl
wohnenden unverheiratheten Anna Maria

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten zum den beiden Vermeyerten
des vorherwähnten getauften Kloster gezeigt

W. Wunderlich

Tod

Nr. 165

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig
des Monats November —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister, als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath —
der Theodor Maibücher, fünfzig —
Jahre alt, Standes Ackerar —
wohnhaft zu Riekerbach, welcher ein Vater —
des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Rieckartz —
geboren und vierzig — Jahre alt,
Standes Ackerar —, wohnhaft zu Riekerbach —
welcher ein Tafelmacher — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vorigen — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig
vormittags auf Uhr, zu Riekerbach verstorben sei:
Joseph Brühl, geboren zu Riekerbach am
1. Januar 1800 Anna Magaretha Rohden
geboren zu Krefeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
fünf und vierzig — Jahre alt, Standes Ackerar —
wohnhaft zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Von von dem zu Kiekrath wohnbaren
Falentor, das Vogtloffer Joseph Brühl,
und der unverheiratheten Anna Catharina
Schwires —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten zum den beiden Vermeyerten

Theodor Maibücher
Heinrich Rieckartz

Tod

de 9
Friedrich
Sibilla
Propper
—

Nr. 166

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten des Monats November —, kurz mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath — der Friedrich Müller, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Doktor wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Ernst Knecht, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Verwaltungsjurist wohnhaft zu Gansvöhl — welcher ein Buchhändler — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebensten — des Monats, November des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig kurzmittags vier Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Sibilla Propper — geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, am Mittel — Jahre alt, Standesjahr vierzig, wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von ihm zu Kiekrath vermundet ihr, Ehefrau, das Sterbende Wilhelm Propper und das unverehelichte Wilhelmine Becker —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyumenten.

F Müller
Ernst. Knecht

H Müller

Tod

de 9
Germann
Heinrich
Käppi
—

Nr. 167

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten des Monats November kurz mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath — der Georg Link, fünfzig Jahre alt, Standes Doktor wohnhaft zu Bieghausen, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wilhelm Luis Berg, fünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann wohnhaft zu Bieghausen — welcher ein Walfisch — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten — des Monats, November des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig kurzmittags drei Uhr, zu Bieghausen verstorben sei:

Heinrich Käppi, Germann von der zu Bieghausen verheiratheten unverehelichen Maria Katharina Jones geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, siebenundfünfzig Jahre alt, Standes Taylor war, wohnhaft zu Bieghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von ihm zu Hilden verheirathetem Dr. Anton, das Sterbende Wilhelm Käppi und das unvereheliche Wilhelmine Becker —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyumenten.

Georg Link

Spätur May Diesley

J. Käppi

Tod

Nr. 168^c

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Oelingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de
Bittmar
Johann
Kügel
—
Im Jahre tausend achthundert ein und sebzig den zweyfifsten
des Monats November — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Johann Kügel, ein und sebzig —
Jahre alt, Standes Ritter —,
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Kaufbar
de Verstorbenen zu sein angab und der Georg Fink, sebzig —
Jahre alt,
Standes Ritter, wohnhaft zu Berghausen —
welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert ein und sebzig
Vormittags zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
Johann Kügel, Bittmar von der zu Berghausen
verstorbenen gummiblofen Eltern Schiefer
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und sebzig — Jahre alt, Standes gummiblot.
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von dem zu Berghausen verstorbenen
Eltern, der Ortsknecht Johann Kügel
und der gummiblofen Catharina Kügel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Coingewantern

Johann Kügel

Georg Fink

Nr. 169

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Oelingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de
Heinrich
Hermanns
—
Im Jahre tausend achthundert ein und sebzig den zweyfifsten
des Monats November — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Jacob Hermans, ein und sebzig —
Jahre alt, Standes Lehnsmann —,
wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Röhr —
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrichs,
ein und sebzig — Jahre alt,
Standes Ritter, wohnhaft zu Ganspohl —
welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert ein und sebzig
Vormittags zwölf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Heinrich Hermanns, Bittmar von der zu Ganspohl
verstorbenen gummiblofen Catherina Pöhl
geboren zu Eickelberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und sebzig — Jahre alt, Standes Ritter
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von verstorbenen Eltern, deren Namen
nicht mit letzter Wiederholung der plakativen
im bekannt sind.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Coingewantern

georg Fink
W.H. Heinrichs

Tod

Nr. 170

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den fünfzehnten
des Monats November vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Friedrich Furthmann, geboren im zweyundzwanzigsten
Jahre alt, Standes Brucksteinbauer
wohhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Erich Knecht mir
im zweyundzwanzigsten Jahre alt,
Standes Handlungsbauer wohhaft zu Gansrohl
welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Naufmittag zehn Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Bertha Furthmann
geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
im viii Jahr sechzig Jahre alt, Standes Brucksteinbauer
wohhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von dem Brucksteinbauer Brucksteinbauer
Friedrich Furthmann und der Elisabeth
sohnlosen gräflichen Bertha Gräf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Brucksteinbauern
Lippmann der gedruckten Abst. in jüngster

Friedrich Lippmann
Ernst Knecht

Nr. 171

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den fünfzehnten
des Monats November vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Clemens Höller, geboren einundzwanzig
Jahre alt, Standes Fayloher
wohhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Bruder
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmitz
seit im zweyundzwanzigsten Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohhaft zu Hücklenbruch
welcher ein Kaufbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Naufmittag zehn Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:

Johann Höller, ledig
geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
im zweyundzwanzigsten Jahre alt, Standes Arbeiter
wohhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von dem Brucksteinbauer Brucksteinbauer
Clemens Höller und der zu Hücklenbruch
wurden gewohnten Elisabeth Elisabeth
gen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Brucksteinbauern
Lippmann der gedruckten Abst. in jüngster
Elisabeth Löhne

Oskar Schmitz

Tod

de G. W. J. W.
Johann
Höller
—

8.

Tod

Nr. 172

Sterbe-Urkunde.

der Anna Maria
Ernests G.
fran von
Carl Bors
—
Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyzigsten
des Monats November —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Suarath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Carl Bors, fünf und fünfzig —
Jahre alt, Standes Doktor —,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Gymnasium —
deß Verstorbenen zu sein angab und der Berthold Bluth,
fünf und zwanzig — Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein Kastner — deß Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten — des Monats
November des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Abend zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Anna Maria Ernests, geborene von dem zu
Immigrath wohnenden Doktor Carl Bors
geboren zu Wünnenberg, Regierungs-Bezirk Minden —
ein und zwanzig — Jahre alt, Standes Gymnasium
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem zu Wünnenberg verstorbenen
Laglösern Johann Ernests und der ebenfalls von
Wünnenberg stammenden Margaretha Dunschell

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Co-Substanten
Geißling für gedruckten Stoffel im genannten
Dortmund

Ludwig Ditt

Tod

Nr. 173

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyzigsten
des Monats November —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Suarath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath —
der Johann Fischer, fünf und zwanzig —
Jahre alt, Standes Weber —,
wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Sohn —
deß Verstorbenen zu sein angab und der Johann Müller,
fünf und zwanzig — Jahre alt,
Standes Klempner, wohnhaft zu Kiekrath —
welcher ein Sohn — deß Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten — des Monats
November des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
Abend sieben Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Hermann Fischer
geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
ein und zwanzig — Jahre alt, Standes Gymnasial-
wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Sohn von dem wohngewandten Oberleutnant
Johann Fischer und der zu Kiekrath
wohnenden unverheiratheten Christine Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Co-Substanten
Geißling für gedruckten Stoffel im genannten

Yosephus Geißling
Yosephus Müller

Tod

Nr. 174

Sterbe-Urkunde.

de S Kindst. Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Tolingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Johann Kramme —
 Im Jahre tausend achthundert nin und zwanzig, den nin und zwanzigsten
 des Monats November —, vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
 der Wilhelm Kramme, nin und zwanzig
Jahre alt, Standes Bauernherr —,
 wohnhaft zu Gefenshoven, welcher ein Sattler —
 de Verstorbenen zu sein angab und der Sattler fächer —
nin und zwanzig Jahre alt,
 Standes Bauernherr, wohnhaft zu Gefenshoven —
 welcher ein Knebner — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am nin und zwanzigsten des Monats
November des Jahres tausend achthundert nin und zwanzig
Abends zehn Uhr, zu Gefenshoven verstorben sei:
Johann Kramme, —
 geboren zu Raumberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zilf nin jahr, — Jahre alt, Standes grundblos.
 wohnhaft zu Gefenshoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zehn von dem aufgenommenen Nachbarantur
Wilhelm Kramme und der gavarblosen
Catharina Eßer zu Gefenshoven.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Garanturantur
Löffing und Kiekrath und die Unterschrift genehmigt.

Wilhelm Kramme

Gehe Löffing J. Löffing

Nr. 175

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Tolingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und zwanzig, den nin und zwanzigsten
 des Monats November —, vor mittags nint Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
 der Peter Krings, nin und zwanzig
Jahre alt, Standes Bauar —,
 wohnhaft zu Immigrath —, welcher ein Sattler —
 de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Krings zufam
fifzig — Jahre alt,
 Standes ohm —, wohnhaft zu Immigrath —
 welcher ein Großsattler — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am nin und zwanzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert nin und zwanzig
Nochnittag zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Maria Krings —

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zinschein zwölffal Jahre alt, Standes ohm —
 wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Zofftar von Peter Krings und der zu Immigrath
wohnenden gavarblosen Catharina Schmitz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den Garanturantur
zweitcomitant und zweitcomitant im Tropenma,
sofern zu sein Löffing die Garanturantur
Wortet nin zweitcomitant
Wortet nin zweitcomitant
Wortet nin zweitcomitant
Wortet nin zweitcomitant

J. Löffing

Tod

de S Kindst.

Piindt
Maria
Krings

Tod

Nr. 176

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de 6 Kind
Helena
Gräf
—

Im Jahre tausend achthundert einundvierzigsten erftan
des Monats December — vor mittags nun Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Siurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
der Wilhelm Gräf, sich im dreizig
Jahre alt, Standes Altbau
wohnhafst zu Wiescheid, welcher ein Arbeiter,
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Freitrag
fünfzig Jahre alt,
Standes Kuglöfner, wohnhafst zu Wiescheid
welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am nun und zwanzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert nin und vierzig
Vormittags ein Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Helena Gräf St.
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im im zehn Jahre alt, Standes gummiblöt,
wohnhafst zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem aufgekommenen Verkäufer
Wilhelm Gräf und der zu Wiescheid umfan-
gen gummiblöt Lisette Weijrauch —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Consignatarien
Löffing der gutrichtten Hofrat, ein gummiig
Wilh. Gräf.

Wilhelm Freitrag

Nr. 177

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert nin und vierzig den zwanzigsten
des Monats December vor mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Siurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
der Peter Hamacher, fünfzig Jahre alt,
Standes Altbau, wohnhafst zu Hausingen, welcher ein Bekannter
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Ott, fünfzig Jahre alt,
Standes Altbau, wohnhafst zu Hausingen
welcher ein Bekannter de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am erftan des Monats,
December des Jahres tausend achthundert nin und vierzig
Vormittags neu Uhr, zu Hausingen verstorben sei:
Christina Lauschers, Brüttu von den zu Kirr
verstorbenen Altbau Heinrich Busch
geboren zu Leblach, Regierungs-Bezirk Trier,
nin und dreißig Jahre alt, Standes gummiblöt,
wohnhafst zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von den zu Leblach verstorbenen Ja.,
Unter der Altbau Johann Peter Lauscher
Die gummiblöt Maria Christina Fischer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Consignatarien
Yoh. Hamacher
Jacob Ott

Tod

de ^o Christina
Lauschers, Brüttu
von Heinrich
Busch
—

Tod

de S. Kindro
Emma
Schütz
—

Nr. 178

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den vierzigsten
des Monats December , vor mittags zwanzig Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Gustav Schütz, sieben und zwanzig
Jahre alt, Standes Taglohnar , —
wohnuhaft zu Gladbach , welcher ein Sohn —
de Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Lenz, nun
einundfünfzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter , wohnuhaft zu Gladbach
welcher ein Bekannter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
December des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig,
mittags zwanzig Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Emma Schütz

geboren zu Gladbach , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
fünf, im vierten — Jahre alt, Standes unverheiratet
wohnuhaft zu Gladbach , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
Tochter von dem vermögnungsreichen Fabrikanten
Gustav Schütz und ist zu Gladbach auf
und unverheiratet Regina Christina
Eugt,

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten
Löffing Kühn gebürtiger Stadt Bonn im zwanzigsten
Jahre Glüh gebürtiger Stadt Bonn im zwanzigsten

Hermann Lenz

Nr. 179

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den vierzigsten
des Monats December , vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Friedrich Wingen, einzig —
Jahre alt, Standes Fabrikar ,
wohnuhaft zu Immigrath , welcher ein Sohn —
de Verstorbenen zu sein angab und der Franz Weidenmüller,
acht und zwanzig — Jahre alt,
Standes Maurer , wohnuhaft zu Hücklenbruch
welcher ein Bekannter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
December des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Abend zehn Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:
Ferdinand Wingen, Mann von August Hücklenbruch,
unehelich geborener Stargaretha Löschchen
geboren zu Reusrath , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
zwei und siebenzig Jahre alt, Standes Arbeiter ,
wohnuhaft zu Hücklenbruch , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
Sohn von verstorbenem August von Löschchen
Kand, letzter Pfarrer zu Hücklenbruch, der
Clarentor verkannt sind.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten

Friedrich Wingen

Franz Weidenmüller

Tod

de S. Gummum
Kiekrath
Wingen
—

12

Tod

de S Kindt
Robert,
Müller
—

Nr. 180

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den vierzehn
 des Monats December — , nach mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
 der Wilhelm Müller, zweiundvierzig
 Jahre alt, Standes Wallonie,
 wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schries
 zweiundvierzig Jahre alt,
 Standes Polizeipraktikant, wohnhaft zu Gansohl —
 welcher ein Konkubinat, der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
 December des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
 Nachmittags zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Robert Müller, —
 geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 im Jahr — Jahre alt, Standes unverheiratet,
 wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Sohn von dem vorgenannten Schläferin
 Wilhelm Müller und der zu Immigrath
 wohnenden unverheirateten Maria
 Krempele

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten

Wilhelm Müller

Wilhelm Schries

Nr. 151

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den vierzehn
 des Monats December — , nach mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
 der Johann Wilhelm Till, mindestens
 vierzig Jahre alt, Standes Wallonie,
 wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Sohn
 der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Till zweiund
 vierzig Jahre alt,
 Standes Wallonie, wohnhaft zu Kiekrath
 welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
 November des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
 Nachmittags zwölf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Elisabeth Till

geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 im Jahr vierzig Jahre alt, Standes unverheiratet,
 wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Sohn von dem vorgenannten Schläferin
 Johann Wilhelm Till und der zu Immigrath
 wohnenden unverheirateten Maria Ger
 trude Gierling

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten
 Lippig, nach gedrucktem Kloster geschwungen

Peter. Wilhelm. Till

Peter. Till

Tod

de S Kindt
Elisabeth
Till
—

Tod

de S. Binsfeld

Nr. 182

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Margaretha Reuter —
Im Jahre tausend achthundert und sechzig den zehnten
des Monats December. Vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath.
der Johann Reuter, auf und vierzig
Jahre alt, Standes Lippmann —
wohnhaft zu Kiekrath, welcher ein Arbeiter —
der Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Höveler,
fünf und vierzig — Jahre alt,
Standes Blieff — wohnhaft zu Kiekrath —
welcher ein Biskommissar der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats,
December des Jahres tausend achthundert und sechzig
Vormittags zwölf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Margaretha Reuter —
geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im — Jahre alt, Standes unverblößt.
wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von dem vorgenannten Nachwurten
Johann Reuter und der zu Kiekrath
unbekannt gebliebenen Knechte soll

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cameraventur
Erfüllung ist gedanktum Vorst. am zweyten

Von Kreutel

Jacob Höveler

Tod

de S. Mittendorf

Nr. 183

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und sechzig den zweyten
des Monats December. Vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath.
der Heinrich Kreider, um und zwanzig
Jahre alt, Standes Blieff —
wohnhaft zu Luckenbrück, welcher ein Handwerker —
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Hermelskirchen
sechzehn und zwanzig — Jahre alt,
Standes unbekannt, wohnhaft zu Luckenbrück —
welcher ein Aufbaur — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats,
December des Jahres tausend achthundert und sechzig
Vormittags zwölf Uhr, zu Luckenbrück verstorben sei:

Hermann Nicker, Sohn von Dr. Neuenhaus
in Löschheid anscheinlich gewohnt, geb. Kuhl
geboren zu Löschheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im und vierzig — Jahre alt, Standes unverblößt.
wohnhaft zu Luckenbrück, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von unbestimmten Eltern, der von Vänen
Vand und Wytze Ploenort, so Kubort,
im Nachwurten unbestimmt sind

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Cameraventur

Tod

de S. Pintos
Wilhelm
Pill
—

Nr. 184

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~im und~~ ^{im} ~~zwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} den zwölften des Monats December — vor mittags ~~zwei~~ Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Wilhelm Pill, ~~nunmehr im~~ ^{zwanzig} — Jahre alt, Standes ~~Wohlaus~~ — wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Schöpfer ~~des~~ Verstorbenen zu sein angab und der Johann Garken, ~~zubehör im~~ ^{zubehör} ~~fünfzehn~~ ^{zweyundzwanzig} Jahre alt, Standes ~~Wohlaus~~, wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Doktor ~~des~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften ~~des~~ Monats, December des Jahres tausend achthundert ~~im und~~ ^{im} ~~zwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} Minuten ~~zwei~~ Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Wilhelm Pill — geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ~~zwei~~ ^{im} zwölftal ^{zweyundzwanzig} Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von dem ehemaligen Notarwirten Johann Wilhelm Pill und Frau zu Riekrath aufgrund ~~zum~~ ^{der} ~~zweyundzwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} Jahren Catharina Gertrud Gierlich —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ^{im} zum Convenienten Hoffnung hat getrostet mir abzuführen ^{grausig} ~~grausig~~
Johann Wilhelm Pill.

Johann Garken

Haus

Tod

der Anna Sibilla Hoffmann Gebau von zu Mathias Heyrauch —

Nr. 185

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~im und~~ ^{im} ~~zwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} den ~~zweyundzwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} des Monats December — vor mittags ~~zwei~~ Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Frengenburg, ~~zubehör im~~ ^{zubehör} ~~fünfzehn~~ ^{zweyundzwanzig} Jahre alt, Standes ~~Fugloßmar~~, wohnhaft zu Götsche —, welcher ein Kneßbar ~~des~~ Verstorbenen zu sein angab und der Peter Hünwald, ~~zubehör im~~ ^{zubehör} ~~fünfzehn~~ ^{zweyundzwanzig} Jahre alt, Standes ~~Fugloßmar~~, wohnhaft zu Götsche —, welcher ein Doktor ~~des~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften ~~des~~ Monats, December des Jahres tausend achthundert ~~im und~~ ^{im} ~~zwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} Minuten ~~zwei~~ Uhr, zu Götsche verstorben sei: Anna Sibilla Hoffmann, Gebau von zu Götsche aufgrund ~~zum~~ ^{der} ~~zweyundzwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} Jahren Catharina Mathias Heyrauch geboren zu Benroth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ~~zwei~~ ^{im} zwanzig ^{zweyundzwanzig} Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~, wohnhaft zu Götsche —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von ~~an~~ ^{zum} Riekrath aufgrund ~~zum~~ ^{der} ~~zweyundzwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} Jahren, die Kleidermacher Nikolaus Hoffmann ~~und~~ ^{im} zweyundzwanzig Jahren Anna Catharina Fähles —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ^{im} zum Convenienten Heinrich Frengenburg, Bürgermeister Peter Hünwald erklärt ~~an~~ ^{im} ~~zweyundzwanzig~~ ^{zweyundzwanzig} Jahren zu seinem Convenienten Heinrich

Haus

206

Nr. 186

Sterbe-Urkunde.

de L. Punkt

Carl

Reuter

1

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Düsseldorf Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig den ~~zweyundzwanzigsten~~
des Monats December — , also mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Johann Reuter, auch mit siebenzig, —
Jahre alt, Standes ~~Thronar~~
wohnhaft zu Kiekrath, welcher ~~ein~~ ~~sterb~~
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwieres,
ein und siebenzig — Jahre alt,
Standes ~~Ungesetz~~ ~~Ungesetz~~, wohnhaft zu Gansrohl
welcher ein ~~Baumeister~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ des Monats,
December des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Nacht zwölf Uhr, zu Kiekrath verstorben sei:

Carl Peucker

geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
bei im Jahr — Jahre alt, Standesgrünverlobt,
wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem wftgnomsten declarantem
Johann Reuter und der für Präsent wftn
unter grünverlobten Rosette aboli

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ^{im} der Landes ^{Co}mmission
Beifrag das gezeichnete Dokument zum ^{un}gunstig
Joh. Preuß
W. Schier

Conrad

Nr. 185

Sterbe-Urkunde.

308

Bürgermeisterei Röhrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und sechzig den vierzehnten
des Monats December — vor mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neuerath, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Pichlath —
der Joseph Baelschwein, der sind zwanzig —
Jahre alt, Standes Akadem.

wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Georg Herberz, von
seiner gebanigten Ehefrau, geborene Maria Steinbach,
Standes Filziner, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Dokumentarist de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 15. Dezember des Monats
December des Jahres tausend achthundert fünfzig
Nacht zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Joseph Bachhaeuser, Gymnasius von der zu Riekrath
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, —
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Doktor,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Franz zu Riekrath verstorbenen von
Cäcilie, der Doktor Michael Bachhaeuser
und der verstorbenen Anna Catharina
Kühr.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Cameraman Joseph*
Bauchholzsen. Camerant Georg Herberz zu
Kleist in seinem Dienst zu Diensten zu sein.
Joseph Loeffelholz

W. H. Smith

Tod

Nr. 188

Sterbe-Urkunde.

de 8 Anno
Margaretha Bürgermeisterei Reichrath Kreis Kleinen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und einundvierzig den vijfzigsten
des Monats December — vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath —
der Wilhelm Klause, sechsundvierzig
Jahre alt, Standes Taglofer,
wohhaft zu Lücklenbruch, welcher ein Sohn —
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Stöller, —
sechzig — Jahre alt,
Standes Einkauf, wohhaft zu Lücklenbruch
welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzigsten — des Monats
December des Jahres tausend achthundert einundvierzig
Morgens um halb zwölf Uhr, zu Lücklenbruch verstorben sei:

Margaretha Klause

geboren zu Lücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfzig — Jahre alt, Standes unverheirathet.
wohhaft zu Lücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Kopie von dem aufgezeichneten Sterblichen Wilhelm
Klause und der zu Lücklenbruch
verheiratheten unverheiratheten Margaretha Busch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Kapellmeister. Gemeinsam und
unterstellt im Beisein eines Geistlichen zu Mr. Löppings ist hierzu einiggestimmt.

Wilhelm Klause.

Tod

Nr. 189

Sterbe-Urkunde.

de 8 Anno
Ferdinand Bürgermeisterei Reichrath Kreis Kleinen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und einundvierzig den vijfzigsten
des Monats December — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath —
der Ferdinand Rader, fünfundvierzig
Jahre alt, Standes Einkauf,
wohhaft zu Burbach, welcher ein Bruder —
der Verstorbenen zu sein angab und der Albert Ohligschläger
wirkt einundzwanzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohhaft zu Burbach —
welcher ein Bruder der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzigsten — des Monats
December des Jahres tausend achthundert einundvierzig
Abends nach zwölf Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Ferdinand Rader, ehemalig —

geboren zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
fünfzig — Jahre alt, Standes Einkauf.
wohhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Kopie von dem zu Burbach verstorbenen
Ferdinand, das Einkauf Heinrich Rader
und der unverheiratheten Caroline Reiss

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Kapellmeister. Gemeinsam und
unterstellt im Beisein eines Geistlichen zu Mr. Löppings ist hierzu einiggestimmt.

Albert Ohligschläger

15.

Tod

Nr. 190

Sterbe-Urkunde.

de

Punkt

Catharina

Kammerer

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und sechzig den zweyzigsten
des Monats December —. Auf mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister, als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Heinrich Kammerer, zirka
— Jahre alt, Standes Zimmernum,
wohnhaft zu Riekerbach, welcher ein Thain
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Heuschen,
fünf und zwanzig — Jahre alt,
Standes Zimmernum wohnhaft zu Küdersheide
welcher ein Bokanister der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats,
December des Jahres tausend achthundert und sechzig
Mittags zwölf Uhr, zu Riekerbach verstorben sei:

Catharina Kammerer —

geboren zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweyundfünfzig — Jahre alt, Standes unverblößt,
wohnhaft zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Riekerbach wohnenden
Carl Joseph Kammerer und der unverblößten Elise,
Söhr —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem bairischen Conservator
Georg Gottlieb Stoffel, jährlich zwanzig
Johann Heinrich Neurath

Johann Heuschen

Tod

Nr. 191

Sterbe-Urkunde.

der Amalie

Clauberg

Gipsen

von

Wilhelm Heinrich

Färbender

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und sechzig den zweyzigsten
des Monats December —, Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister, als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Heinrich Färbender, zirka
— Jahre alt, Standes Tagifuer,
wohnhaft zu Hucklenbruch, welcher ein Gymnasi
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Meiller, vor
zweyundzwanzig — Jahre alt,
Standes Gymnasius, wohnhaft zu Hucklenbruch
welcher ein Bokanister der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats,

December des Jahres tausend achthundert und sechzig
zweyundzwanzig Uhr, zu Hucklenbruch verstorben sei:

Amalie Clauberg, Gipsen von dem Färbender
genannten Wilhelm Heinrich Färbender
geboren zu Dörpe —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
wire und zwanzig — Jahre alt, Standes unverblößt,
wohnhaft zu Hucklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Dörpe wohnenden Galaten
Georg Gottlieb David Clauberg und der
unverblößten Johanna Christina Carolin
Balke.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem bairischen Conservator
Georg Gottlieb Stoffel, jährlich zwanzig
Johann Heinrich Neurath

Tod

de Brinkh
Maria

Anna
Mai

—

Nr. 192

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den zwei und zwanzigsten des Monats December — vor mittags half vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Programeister, als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Theodor Mai, zwei und sezig — Jahre alt, Standes Zugelassen — wohnhaft zu Immigrath —, welcher ein Natur — der Verstorbenen zu sein angab und der Coal Bors, fünf, und fünfzig — Jahre alt, Standes Zugelassen —, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Bokarnter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats, December des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig vor mittags zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Maria Anna Mai

geboren zu Hoffeld —, Regierungs-Bezirk Coblenz —, zwei und vierzig Jahre alt, Standes Gymnasiobol, wohnhaft zu Immigrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von ihm Gymnasialunter Theodor Mai und sie zu Immigrath aufzunehmen. Losen Clara Jansen —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Gymnasialunter Theodor Mai getrockneten Abstotz ein gezeichnet,
Düsseldorf, 1850.

Tod

de Maria Catharina Margaretha na Hocklenbruch geborene von Theodor Zellbach —

Nr. 193

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und fünfzig den zwey und zwanzigsten des Monats December — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Programeister, als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Theodor Zellbach, fünf und sezig — Jahre alt, Standes Gymnasiobol — wohnhaft zu Göttsche —, welcher ein Gymnasiobol — der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Drengeburg spitt und fünfzig — Jahre alt, Standes Askner —, wohnhaft zu Göttsche — welcher ein Bokarnter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats, December des Jahres tausend achthundert ein und fünfzig Alten und zehn Uhr, zu Göttsche verstorben sei:

Maria Catharina Margaretha Hocklenbruch geborene von ihm Gymnasialunter Theodor Zellbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und sezig — Jahre alt, Standes Gymnasiobol, wohnhaft zu Göttsche —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von ihm zu Gladbach aufzunehmen. Ehefrau Theodor Hocklenbruch mit ihr zu Wiescheid aufzunehmen Maria Catharina Drengeburg —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Gymnasiobol Drengeburg Conyunktur Theodor Zellbach verklaute im Gymnasialunter Aufzunehmen zu seine Zwecke Immigrath.

8.

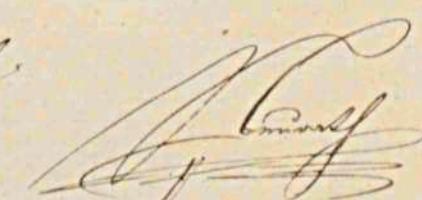
Tod

Nr. 194

Sterbe-Urkunde.

der Josephina
Buseh Gfbrn.
von Johann
Joseph
Severin
—
der Josephina
Buseh Gfbrn.
von Johann
Joseph
Severin
—
der Jakob Düsberg
mün und füfzig
Jahre alt, Standes Pfistmeyer
wohnhaft zu Osenbruch, welcher ein Vorflur
des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Lauff, mün
und füfzig, Jahre alt,
Standes Oskar, wohnhaft zu Osenbruch
welcher ein Vorflur — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ und zwanzigsten des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert im ~~zehn~~ und ~~fünfzig~~
Vormittags fünf Uhr, zu Osenbruch verstorben sei:
Josephina Buseh, geb. von Buseh Osenbruch
aus undem Eheleben Johann Joseph Severin
geboren zu Hücklenbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf ~~zehn~~ und zwanzig — Jahre alt, Standes gewölblos
wohnhaft zu Osenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von ihm zu Riekrath verstorben
Hans Peter Buseh aus der zu Riekrath
aus undem gewölbten Anna Margaretha
Wadenyckl —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beymannen

Jacob Düsberg,
Adolph Lauff 

Nr. 195

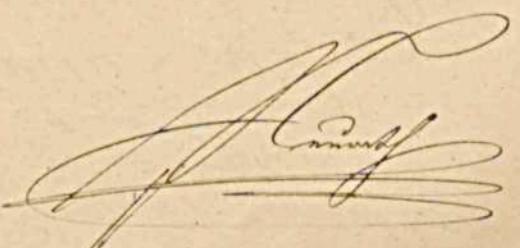
Sterbe-Urkunde.

der Heinrich
Heuschen
Frigatt von
Margaretha
Kirberg
—
der Heinrich
Heuschen
Frigatt von
Margaretha
Kirberg
—
der Heinrich
Heuschen
Frigatt von
Margaretha
Kirberg
—

Im Jahre tausend achthundert ~~zehn~~ und ~~fünfzig~~ den ~~zehn~~ und ~~fünfzig~~
des Monats Dezember — vor mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —
der Wilhelm Zimmermann, ~~fünf~~ und ~~vierzig~~
~~fünf~~ und ~~vierzig~~ Jahre alt, Standes Oskar —
wohnhaft zu Wolfhagen, welcher ein Vorflur
des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Tölzer, ~~fünf~~
~~und~~ ~~vierzig~~ Jahre alt,
Standes Oskar, wohnhaft zu Wolfhagen —
welcher ein Vorflur — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~nün~~ und ~~zwanzig~~ des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert ~~zehn~~ und ~~fünfzig~~
Morgens ~~fünf~~ Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei:
Heinrich Heuschen, geb. von Buseh Wolfha.
gen aus undem gewölbten Anna Buseh Margaretha Kirberg
geboren zu Hilden —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
~~fünf~~ und ~~vierzig~~ — Jahre alt, Standes gewölblos,
wohnhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von ihm zu Hilden verlobt in Galanum
der Oskar Johann Heuschen aus der ge-
wölbten Maria Catharina ~~fünfzehn~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beymannen

Wilhelm Zimmermann
Theodor Tölzer



Tod

der
Catharina
Dünwald

Nr. 197

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ein und sechzig den zweyzigsten
 des Monats December — Uhr mittags als Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Königsmüller als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Wilhelm Dünwald, past und dräigig
 Jahre alt, Standes Blaber —
 wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Merton —
 de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schauf —
 acht und sechzig Jahre alt,
 Standes Doktor, wohnhaft zu Langenfeld —
 welcher ein Professor — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am vierten und zwanzigsten des Monats,
 December des Jahres tausend achthundert ein und sechzig
 Sonnmittag von Uhr zu Riekrath verstorben sei:

Catharina Dünwald —
 geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
 zum — Jahre alt, Standes —
 wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Sohn von ihm Connywonten und der, gen.
 Riekrath wohnende unverheirathete Maria
 Magdalena Schauf —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Connywonten
 Seifring, das gedruckten Abrest ein geschrieben,

Wilh. Dünwald
 Johann Schauf

Einführungsbuch im letzten Blatt

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert
 den
 des Monats
 vor mir
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
 der
 Jahre alt, Standes
 wohnhaft zu , welcher ein
 de Verstorbenen zu sein angab und der Jahre alt,
 Standes , wohnhaft zu
 welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am des Jahres tausend achthundert
 Uhr zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk
 Jahre alt, Standes
 wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk
 von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten

Oberamtsrichter Präsident zur Aufsicht der Kreise Ober-
 Rhinen und 1821 bestimmt wurde für die Kreise Ober-
 Rhinen 1826 vom Landgericht Düsseldorf abgegrenzt.

Langenfeld im vierten und zwanzigsten Dezember 1800 ein und sechzig.

der Königsmüller

Tod

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen	Datum der Urkunden.
	A		53	Kückemaria	14 April
50	Almeiler Friedrich	21 April	142	Busch Peter	14 October
65	Asbeck Carl August	25 Mai	168	Büngel Johanna	13 November
	B		194	Busch Rosine	28 December
70	Bayer Peter	15 Mai		C	
76	Bastrem Friedrich Wilhelm	22 Mai	191	Claußberg Anna	20 December
128	Bäumer Barbara	23 September		D	
162	Bachhausen Anna	28 November	60	Leicher Sibilla	13 Mai
184	Bachhausen Sophie	18 December	14	Dornhaus Robert	25 January
10	Bennert Friedrich Wilhelm	16 January	62	Dörrding Georg	11 Mai
43	Bennert Maria Catharina	13 May	85	Dörmann Theodor	31 Mai
55	Bentheuer Hermann Joseph	10 April	160	Dornhaus Rosine	28 October
115	Bennert Bertha	5 August	144	Dünwald Louise	17 October
154	Becker Christine	2 October	196	Dünwald Catharina	30 December
68	Birk Wilhelmine	12 Mai		E	
25	Bourscheid Wilhelm	14 February	94	Eßer Catharina	23 June
64	Boden Gottfried	4 Mai	44	Engels Johann	16 May
82	Bornacher Franz	7 June	50	Engels Peter	8 April
98	Bosbach Johann	30 June	84	Engels Friedrich	26 June
133	Börner Heinrich Wilhelm	3 October	172	Ernsts Anna Maria	25 November
3	Bremer Catharina	5 January	83	Everz Gustav	31 Mai
165	Bruyl Josypha	2 November	84	Everz Wilhelm	31 Mai

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
135	Evertz Wilhelm	5 October	124	Gries Heinrich	20 September
	J.		126	Graß Helena	1 December
91	Fausten Wilhelm	13 June		J.C.	
	wann bestätigt				
4	Filges Adolf	5 January	6	Hartmann Urban	7 June
43	Fischer Hermann	20 November	125	Hanacher Peter	21 September
143	Finsbach Stephan	16 October	148	Hausmann Maria	18 October
	wann bestätigt				
151	Finsbach Anna	20 October	190	Hanacher Catharina	18 December
152	Finsbach Sabina	20 October	35	Hervog Catharina	2 März
40	Fürstmann Barbara	20 November	45	Heyns Joseph	21 März
	J.				
			54	Hinrichs Eugenie	2 April
44	Gassen Ernst	25 Mai	83	Herberg Elisabeth	29 April
131	Grobbach Maria Sabina	30 September	93	Herkemann Cäcilie	19 Mai
96	Görtsz Peter	26 June	81	Herkemann Sophie	30 Mai
20	Groß Theodor	8 February	104	Henz Johannetta	10 July
32	Graß Christian	6 März	109	Held Peter Joseph	24 July
57	Grim Emilie	26 April	120	Hauschen Elisabeth	23 August
86	Groß Theodor	5 June	130	Hermanns Anna	19 October
42	Groß Maria Anna	15 June	164	Hermanns Jacob	3 November
-	Graßwieg Carl Heinrich	1 July	169	Hermanns Heinrich	14 November
101	Großwieg Julius	1 July	195	Hauschen Heinrich	29 December
109	Grim Emilie	26 August	2	Höveler Jacob	4 January

№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	№	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
47	Hölzer Peter	31 März	137	Grings Stephan	4 October
80	Hoch Georg	30 Mai	155	Grings Anna	21 October
116	Hölzer Franz	14 August	144	Graumann Hermann	21 November
138	Horkenbach Anna	9 October	145	Grings Maria	22 November
171	Hölzer Johanna	16 November	33	Grunzendorf Hermann	6 März
185	Hoffmann Anna	13 December			
40	Hucklenbrack Catharina	na	170	Gauschers Christina	2 December
89	Hunstein Jacob	10 June	17	Geyhausen Friederich	4 February
146	Hunstein Wilhelm	18 October	82	Gohr Anton Storitz	31 Mai
193	Hucklenbrack Maria	27 December			
	Catharina Margaretha				
			18	Hansen Catharina	6 February
38	Jansen Maria Tibilla	2 März	42	Slauer Heinrich	12 Mai
118	Jacobs Carolina	9 August	192	Stai Maria Anna	23 December
114	Joch Johann	3 August	46	Hermann Hermann	23 März
	J.				
			141	Hoyer Jacob	13 October
140	Kautz Maria Helma	18 October	90	Moritz Christina	2 June
19	Kierdorf Johann	6 February	30	Müller Theodor	25 February
20	Kierdorf Clara	9 März	34	Müller Maria Catharina	2 März
99	Kleefisch Emma Maria	30 June	113	Müller Anna	5 August
	Gottlieb				
188	Klauser Margaretha	8 December	127	Müller Stephan	23 September
4	Graß Agnes	9 January	132	Müller Peter	3 October
102	Kron Anna	13 July	163	Müller Peter	2 November

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
180	Hüller Robert	4 Dezember	41	Kriener Franz	10 März
		8	136	Kiehrath Johann	6 October
106	Käppf Maria	12 Juli	159	Kiehrath Johann	25 October
61	Neuhau Gertrud	22 April	11	Kosen Wilhelm	20 Januar
183	Nöcker Hermann	12 Dezember	12	Köttgen Friedrich	21 Januar
			110	Kubach Friedrich	28 Juli
18	Opladen Gertrud	26 Mai			
			1	Schmidberg Gotthold	2 Januar
181	Pill Elisabeth	9 Dezember	9	Schmitz Wilhelm	15 Januar
184	Pill Wilhelm	12 Dezember	15	Schmitz Franziska	28 Januar
66	Poensched Anna	10 Mai	16	Schreiner Peter Johann	3 Februar
	Catharina				
156	Sohmann Peter	21 October	22	Schnieres Peter	11 Februar
166	Tropper Sibilla	9 November	23	Schlebusch Sibilla	11 Februar
			24	Schnieder Gertrud	13 Februar
31	Quabeck Wilhelm	28 Februar	29	Schmitz Johann Peter	23 Februar
			32	Schmitz Helena	10 März
102	Reiß Anna	6 Juli	49	Schüllgen Johann Lucas	27 April
			60	Schultes Wilhelm	22 April
105	Reuter Helena	11 Juli	62	Schultes Jacob	28 April
129	Reuter Sibilla	26 September	88	Schultes Wilhelm	9 Juni
153	Reuter Peter	20 October	103	Schmitz Heinrich	7 Juli
182	Reuter Margaretha	11 December			
186	Reuter Carl	10 December	108	Schmitz Theodor	15 Juli

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
130	Schorn Margaretha	27 September	36	Wadenroth Catharina	27 Februar
139	Scherf Helena	9 October	56	Gärtner Jacob	20 April
148	Schreiner Peter Johann	18 October	74	Gärtner Johann	19 Mai
178	Schütz Emma	9 December	51	Gärtner Elisabeth	11 April
8	Siedmann Konrada	14 Januar	21	Giedemann Maria	29 August
			93	Spoor Anna	17 June
			111	Speller Christiane	31 July
			122	Spoor Maria	14 September
			140	Spree Johann	12 October
			13	Straubausch Joseph	24 Januar
			27	Steffens Peter Johann	17 February
			28	Steffens Wilhelmine	20 February
			52	Steffens Peter	14 April
			75	Stiel Anna Carolina	20 Mai
			79	Stigglitz Peter Joseph	26 Mai
			123	Stein Christine	16 September
			189	Stader Ferdinand	18 December
			58	Sieß Caspar	17 April
			117	Sieß Maria Catharina	17 August
			21	Simmermann Gertrud	11 September
			38	Sollnarsch Mathilde	8 März
			21	Teitscheit Johann	11 February
			126	Theis Emma	23 September